nordlicht

Winter 2023/2024

Dezember · Januar · Februar

Gemeindeblatt der Region Nord des Kirchenkreises Potsdam

Bornstedt · Eiche · Pfingst · Sacrow · Trinitatis

INHALT

FÜR DIE GESAMTE REGION
Angedacht
Gemeindenachrichten
Informationen aus Potsdam und der Nordregion
Musik in der Nordregion
Junge Seiten (Junge Gemeinde, Konfirmanden, Kinder)

FÜR DIE GEMEINDEN
Bornstedt
Eiche
Pfingst und Sacrow
Trinitatisgemeinde
Friedhof Bornstedt

Impressum
Nordlicht Jahrgang 32 Heft 5 Gemeindebrief der Nordregion, erscheint in der Regel dreimonatlich.
V.i.S.d.P. : Pfarrer Friedhelm Wizisla,
Layout und Druck: Druckerei Rüss, Potsdam, Auflage 3.640, Redaktionsschluss 6. November
Redaktionelle Bearbeitung, Kürzung und Veröffentlichung behält sich die Redaktion vor.
Kontoverbindung: KVA Potsdam, IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59, BIC GENODEF1EK1,
Evangelische Bank eG. Bitte Verwendungszweck Nordlicht und Gemeinde angeben.
Titelfoto: Ulrike Maria Bens
Beiträge zum nächsten Heft bitte bis Montag, 5. Februar 2024, an nordlicht@evkirchepotsdam.de

ANGEDACHT

Soldarität mit Israel – Stellungsnahme der Kreissynode Potsdam 18.11.2023

Die Kreissynode Potsdam ist zutiefst schockiert über den menschenverachtenden Terror, den die Terrororganisation Hamas über Menschen besonders in Israel und in der ganzen Welt gebracht hat. Die Kreissynode Potsdam erklärt die Solidarität mit Israel.
Die Kreissynode Potsdam beklagt das Leid so vieler Menschen. Sie fühlt mit allen trauenden Angehörigen der Opfer, mit den Menschen, die zu Geiseln brutaler Gewalt geworden sind, ihren Familien und Freunden.

Die Synode stellt sich unverbrüchlich an die Seite der Jüdinnen und Juden in unserer Stadt und in unserem Land. Sie ermutigt alle Menschen zur Zivilcourage, Anfeindungen entschlossen entgegenzutreten. Sie verurteilt den an Grausamkeit nicht zu überbietenden Angriff und die Massaker der Hamas, die darauf zielen, jüdisches Leben generell zu vernichten und den Staat Israel auszulöschen. Israel ist und bleibt Zufluchtsort von Jüdinnen und Juden – sein Existenzrecht darf von niemandem in Frage gestellt werden. Geschieht es, widersprechen wir entschieden und treten dem mit aller Kraft entgegen. Die Synode betont ihre Haltung, dass sie das Selbstverteidigungsrecht Israels ausdrücklich anerkennt. Wir treten den Lügen entschieden entgegen, wonach Israel genozidale Absichten oder Handlungen unterstellt werden und Israel als Apartheidstaat verunglimpft wird.

Es ist unerträglich, dass Jüdinnen und Juden in Deutschland wieder offen bedroht werden und Angst um Leib und Leben haben müssen. Die Kreissynode verurteilt alle Übergriffe auf Jüdinnen und Juden, die Kennzeichnung von Häusern jüdischer Menschen durch das Aufbringen von Davidssternen, die Verhöhnung der Opfer der Massaker der Hamas durch Gesänge und Parolen. Diese Angriffe sind Angriffe auf uns, unsere Werte und unser Selbstverständnis.

Die Kreissynode Potsdam tritt jeglicher Form von Antisemitismus und Judenfeindschaft entschieden und konkret entgegen. Sie tut das in dem Bewusstsein, dass auch der moderne Antisemitismus Wurzeln in christlichen Traditionen hat und diese Saat immer noch in unseren Reihen wächst. Die Synode tut alles, um dies aktiv und mutig zu unterbinden. Wir verurteilen antisemitische und antijudaistische Traditionen im Christentum als Irrwege und falsche Lehren und stellen klar: jede Form von Antisemitismus und Judenfeindschaft ist Sünde gegen den Heiligen Geist und hat in unseren Gemeinden und unseren Theologien keinen Platz. Jüdinnen und Juden sind unsere Geschwister; die Gemeinde Gottes ist als Israel und als Kirche unauflöslich Eine. Wir bekennen uns zu Jesus dem Juden und den jüdischen Wurzeln unseres Glaubens. „Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich“ (Römerbrief 11,18).

Die Synode bangt um die Geiseln und betet für ihre Befreiung. Sie ist zugleich erschüttert über die Lage der Menschen im Gazastreifen, Kinder, Frauen, Männer, Alte, die durch die Hamas in einen brutalen Krieg hineingezogen werden, sogar als menschliche Schutzschilde missbraucht werden. Sie fordert, auch diese Menschen nicht zu vergessen, Ihnen zu helfen und sie nicht im Stich zu lassen, und schließt sie in ihr Gebet ein.

Die Synode ruft dazu auf, dass alle Angehörigen der Religionen, vielerorts Zeichen des Friedens und der Menschlichkeit setzen und das gemeinsame Gespräch gerade jetzt intensivieren. Gleichzeitig fordert die Synode alle Religionen dazu auf, sich darauf zu besinnen, für die Gleichwertigkeit und die Würde aller Menschen, für das Recht auf Leben und für den Frieden einzutreten.

„Es ist dir gesagt Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ – Micha 6,8

Nachruf

Pfarrer i. R. Gottfried Kunzendorf verstarb im Alter von 92 Jahren am 13. September 2023 auf Potsdam-Hermannswerder. Er wurde geboren am 31. Dezember 1930 in Berlin-Lichtenberg, war Pfarrer unserer Landeskirche in Luckau, Brandenburg-Görden, Bornstedt und Eiche. In seiner Zeit als Gemeindepfarrer war er sehr mit der Jugend verbunden und hat viele geprägt.

Pfarrer Kunzendorf hat in Bornstedt den Kontakt zu den Partnergemeinden in der Badischen Landeskirche, in den Niederlanden und in England gepflegt. Er kannte den Bornstedter Friedhof wie kein anderer. Seine Friedhofsführungen, die er auch noch Jahre nach seinem Eintritt in den Ruhestand regelmäßig anbot, waren legendär. Unermüdlich war seine Auseinandersetzung mit dem 20. Juli 1944. Er begründete in Bornstedt das Gedenken an die Frauen und Männer im Widerstand und anderer Personen, die in der Zeit der Nazidiktatur zu Opfern gemacht wurden. Er hat auch den Mut gehabt, sich bereits zu DDR Zeiten mit der wechselvollen Geschichte der Monarchenfamilien zu beschäftigen und hatte Kontakt zur Vertretung der Hohenzollern. Er veranlasste zahlreiche Restaurierungen und suchte dafür Unterstützung bei der staatlichen Denkmalpflege der DDR, später in den Denkmalschutzbehörden von Stadt und Land sowie bei privaten Geldgebern. Aufgrund seiner Forschungen entstanden zahlreiche Gedenksteine und Gedenktafeln. Schon zu DDR- Zeiten hat er für den Denkmalschutz des Friedhofes gesorgt. Er war Mitbegründer des Vereins „Freunde des Bornstedter Friedhofs e.V.“. Noch im hohen Alter unterstützte er die Vereinsarbeit durch sein umfangreiches historisches Wissen, das er gerne teilte. Seinen Nachfolgenden war er immer ein wertvoller Ratgeber.

Die Gemeindekirchenräte danken Gottfried Kunzendorf für seine seelsorgerische Arbeit in den Gemeinden und auf dem Friedhof. Wir wünschen seiner Familie Trost! Die Beerdigung von Pfarrer Kunzendorf fand am 20. September auf dem Friedhof Bornstedt statt.

Pfarrer Friedhelm Wizisla

FOTO: David Ausserhofer

Weihnachtsaktion für Gefangene

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder Gefangene mit einem Weihnachtspaket eine Freude bereiten. Wir schenken das Paket den Gefangenen, die keinen Kontakt nach „draußen“ haben oder bedürftig sind, weil ihre Angehörigen es finanziell nicht schaffen, ihnen ein Paket zu Weihnachten zu schicken. Deshalb bitten wir Sie um Hilfe. Das Paket darf enthalten: Kaffee, Tee (keine Teebeutel); Tabak (zum Drehen von Zigaretten); Schokolade, Gebäck, Bonbons (keine Hohlkörper und Süßigkeiten mit Alkohol); Harte Wurst (Salami) und Käse. Wir bitten um Abgabe in den Büros Bornstedt oder Pfingst bis zum 10. Dezember. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten. Bitte spenden Sie nur die oben genannten Artikel, original verpackt. Wir müssen Sie bitten, auf ein liebevolles Verpacken in Geschenkpapier zu verzichten, denn dieses müssen wir vor der Weitergabe an die Gefangenen wieder entfernen. Wenn einige von Ihnen, wie in den vergangenen Jahren, die Aktion durch eine Geldspende mittragen wollen, können wir den Gefangenen, die unsere Advents- und Weihnachtsgottesdienste besuchen, eine kleine Weihnachtstüte überreichen und die Tische festlich eindecken. Bitte nutzen Sie für die Überweisung eines der folgenden Konten:

Evangelische Bank, Peter Thiessen
IBAN: DE64 5206 0410 0203 9017 77
oder Erzbistum Berlin, Gefängnisseelsorge,
IBAN: DE68 3706 0193 6010 3640 17.

Wenn Sie uns als Spender Ihren Namen und Ihre vollständige Adresse mitteilen, können wir Ihnen eine Spendenquittung zuschicken. In ökumenischer Verbundenheit führen wir diese Spendenaktion nun schon seit vielen Jahren durch.

In der Hoffnung und mit der Bitte, dass Sie unsere Arbeit unterstützen, wünschen wir Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und grüßen Sie im Namen der Gefängnisseelsorger der JVA Brandenburg!
Peter Thießen, Christoph Pitsch

FOTO: Christmasstockimage

Filmabend zum Weltgebetstag 2024 Palästina

Donnerstag, 11. Januar, 19 Uhr, Gemeindehaus Bornstedt

Wir laden ein und zeigen den Film „Dancing in Jaffa“, 2013 entstanden. Israelische und Palästinensische Kinder lernen miteinander zu tanzen. Mit dem Feind tanzen heißt Frieden lernen.

Vorher gibt es regionale Ankomm-Kostproben und im Anschluss die Möglichkeit zum Austausch.

Anmeldung bis 8. Januar per Mail bei Dörthe Kuhlmey:
kuhlmey@evkirchepotsdam.de

Informationsabend zum Weltgebetstag

Mittwoch, 14. Februar, 19.30 Uhr, Bürgertreff Eiche

Da der besondere Grundsatz des Weltgebetstags „informiert beten - betend handeln“ lautet, wollen wir uns in Eiche über das Land, die Lage der Frauen dort und über die Lesung und Gebetsteile informieren. Ganz herzlich laden wir interessierte Frauen zu einem Informationsabend in den Bürgertreff Eiche ein.

Sibylle Ganz-Laschewsky

FOTO: Weltgebetstag

Der Weltgebetstag 2024 „… durch das Band des Friedens“

Freitag, 1. März, 19.30 Uhr, Kirche Eiche

Am Freitag, den 1. März, wird wieder auf der ganzen Welt über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg, von Tausenden von Christen der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Wir laden Sie - Frauen, Männer, Jugendliche – an diesem Tag herzlich zum Gottesdienst in die Kirche Eiche ein.

Das Weltgebetstagskomitee schreibt dazu: „In den biblischen Texten des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2024 spielt die Sehnsucht nach Frieden eine zentrale Rolle. Dieses Jahr kommt der Weltgebetstag aus Palästina, der Wiege des Christentums. Basierend auf dem Vers aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält“ erzählen im Gottesdienst Frauen von ihrem Leben und Leiden in den besetzten Gebieten. Aber sie sprechen auch von ermutigenden Erfahrungen, von guter Nachbarschaft etwa unter Menschen verschiedener Religionen. Sie zeigen uns, dass sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Geschichten und Gebete sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken. Auch wenn es angesichts der komplexen Geschichte und aktuellen politischen Lage im Nahen Osten nahezu unmöglich erscheint, wollen am ersten Freitag im März Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird.

Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 dazu beiträgt, das Band des Friedens weltweit, in Palästina, im Nahen Osten und bei uns in Deutschland enger zu knüpfen. Dazu lädt der Weltgebetstag 2024 ein: Knüpfen Sie am 1. März das Band des Friedens mit!“

Trauer - und Lebenscafé in Bornstedt

Mittwoch, 6. Dezember, 3. Januar, 7. Februar und 6. März
jeweils um 16 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt,
mit Angelika Behm und Roxane Pieper
Für Rückfragen und Einzelgespräche Tel: 0331 95124343

Lesekreis für Männer

Mittwoch, 17. Januar und 21. Februar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt

Unser Lesekreis hat sich inzwischen mit Theodor Fontane, Nino Haratischwili, Daniil Granin und Peter Rossegger beschäftigt. Wir stellen uns gegenseitig Literatur oder Autorinnen oder Autoren vor.

Save the date:

Tauffest der Nordregion

Sonntag, 23. Juni, 11 Uhr, Kirche Sacrow

Willkommen in unserer Nordregion!
Wir freuen uns mit unserer Kantorin Eva-Christiane Schäfer,
dass sie im Oktober eine gesunde Tochter zur Welt gebracht hat.
Herzlichen Glückwunsch zur Geburt!

Neue Leitung in der Jungbläserarbeit

Ab November übernimmt der Potsdamer Hornist Thomas Klupsch die Leitung der Jungbläser I & II von Stephan Goecke, der wegen einer beruflichen Veränderung diese Tätigkeit nicht mehr ausüben kann. Neben den Gruppenproben wird Thomas Klupsch auch Einzelunterricht ermöglichen, um Blechbläser:innen jeden Alters auf die Posaunenchorensembles vorzubereiten. Dies wird von 15 bis 16 Uhr und von 18 bis 19 Uhr dienstags im Gemeinderaum der Pfingstkirche stattfinden. Traugott Forschner steht weiterhin für die Arbeit mit der Anfängergruppe und dem Choralchor zur Verfügung. Traugott Forschner: Tel. 0174 3925564 und Thomas Klupsch: 0173 4816268.

Interimsleitung Nordblech

Nach einer Auswahlprobe im September stand fest: Stephan Goecke übernimmt die künstlerische Leitung des Posaunenchores (stephan.goecke@web.de). Alle organisatorischen Aufgaben übernimmt weiterhin Elisabeth Hanke (elisabeth_hanke@web.de).

Berichte aus der Bläserarbeit

Rückblick - Suche nach neuen Jungbläser:innen an der Grundschule im Bornstedter Feld

Ende September durften wir auf Einladung der Grundschule im Bornstedter Feld und ihrer Musiklehrerin Frau Haug eine Instrumentenvorstellung und natürlich Reklame für die Jungbläserarbeit in der Nordregion machen. In drei vierten Klassen konnten Traugott Forschner und Stephan Goecke quer durch die Musikgeschichte von Telemann bis zum Blues diverse Blechblasinstrumente vorstellen. Von Naturtrompeten über Waldhorn, Posaune, Tuba bis zum Alphorn war alles dabei.

FOTOS: privat

Die Schüler:innen waren unglaublich aufmerksam und wissbegierig. Absoluter Höhepunkt war die Erfahrung, mit dem eigenen Körper einen Ton zu erzeugen und ihn dann per Plastikmundstück auf das faszinierende Alphorn zu übertragen. Fast unglaublich anzusehen war, dass alle Schüler:innen den Mut hatten, es auszuprobieren und es tatsächlich geschafft haben, Töne zu erzeugen! Insgesamt haben zwölf Schüler:innen den Wunsch geäußert, bei den Jungbläsern der Nordregion mitzumachen.

Stephan Goecke, Leitung Jungbläser/Nordblech

Rückblick - Erntedankgottesdienst in der Pfingstkirche mit den Jungbläsern

FOTO: privat

Bereits am ersten Oktober durften die Jungbläser:innen den diesjährigen Erntedankgottesdienst, der in der Pfingstkirche statt fand, musikalisch mitgestalten. Zusammen mit Pfarrer Stephan Krüger und den Kindern des Pfingstkindergartens mit Holger Baumgart wurde es ein wunderschöner Gottesdienst. Da die Orgel diesmal nicht besetzt war, mussten die Jungbläser:innen den Einlauf des Erntewagens, Teile der Liturgie, die Choräle, das Kollektelied und den Ausgang musikalisch ausgestalten. Und es wurde eine richtig gute Aufführung, die noch dazu viel Spaß gemacht hat. Abgerundet wurde der Gottesdienst von einer Klanginstallation der Kinder des evangelischen Pfingstkindergartens, die den vielen Gottesdienstkindern durch ihre räumliche Aufteilung in der Pfingstkirche wortwörtlich den Kopf verdrehte. Für die Klänge des Jungbläser:innen Posaunenchors gab es nach der Schlussmusik mächtig Applaus!

Stephan Goecke, Leitung Jungbläser/Nordblech

Rückblick - Werkstattkonzert des Popularmusikworkshops

Nordblech feels like a motherless Child

Wenn das Nordblech "Verleih uns Frieden gnädiglich", "Du meine Seele singe" und „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt" spielt, dann ist das erstmal keine Sondermeldung wert. Das sind Klassiker aus dem Repertoire. Dafür sind wir da. Aber wenn die Sätze von Oliver Groenewald oder Werner Petersen geschrieben sind, wissen Kenner sofort: Ok, das grooved. Und das tat es dann auch - nachdem wir unsere Kirchentonattitüde ein wenig abgestreift haben. Im Oktober hatte das Nordblech einen ganzen Tag lang Gelegenheit, mit Werner Petersen intensiv zu proben und einen Schnellkurs in Popularmusik für Bläser zu absolvieren. Das ist für eingefleischte Posaunenchöre durchaus eine Herausforderung.

FOTO: privat

Spielen wir ansonsten vor allem sämtliche Noten schön gerade, so wie sie stehen und eine Strophe leise und eine laut, dann kommt dabei vielleicht schöne Musik raus, aber eben kein Groove. Auf einmal steht über den Noten aber „Swing“ und schon wird alles anders gespielt und ein Akzent jagt den nächsten. Krumme Bögen vor und lustige Hütchen über den Tönen heißen, dass man in den Ton einschleift oder ihn mal eben maximal raushauen soll, also alles das, was man sonst besser nicht tut. Nachdem wir uns schon als alte Jazzer fühlten, war es schon wieder später Nachmittag und Zeit, unsere neu erworbenen Künste in einem kleinen Werkstattkonzert in der Pfingstkirche zum Besten zu geben. Bei der Auswahl der Stücke kam dann unter anderem auch der Gospel-Klassiker „Sometimes I feel like a motherless child“ zum Zuge. Was konnte besser passen an diesem Wochenende, an dem auch unsere Kantorin Eva-Christiane Schäfer ihre Tochter zur Welt brachte? Seit sie in Mutterschutz und Elternzeit ist, fühlt sich das Nordblech wirklich manchmal mutterseelenallein. Aber die frohe Nachricht, dass es jetzt los geht, platzte mitten in unsere Probenarbeit und hat uns den richtigen Swing verliehen. Einen großen Dank an Werner Petersen, der uns an diesem Tag die Tür zum Jazz, Swing und Bossa Nova einen Spalt breit geöffnet hat.

Tobias Gühne, Posaunist im Nordblech

KONZERTE und Musikalische Veranstaltungen

Nikolai - Advents- und Weihnachtsmusik der Posaunenchöre

Samstag, 2. Dezember, 16 Uhr, Nikolaikirche

Wie in jedem Jahr findet die Musik der Posaunenchöre in Potsdam und Umgebung am Vorabend des ersten Advents in der zentral gelegenen Nikolaikirche statt. Es erklingen alte und neue Sätze zur Advents- und Weihnachtszeit in zwei Chören zum Mitsingen und Zuhören. Lassen Sie sich herzlich einladen zu einer Stunde voller Besinnlichkeit.

Sacrow - O komm, o komm, Emmanuel

Sonntag, 3. Dezember, 15 Uhr, Heilandskirche Sacrow

Adventsmusik von Gregorianik bis Gegenwart

Luisen Vocalensemble, Ltg.: Kalina Marszałek-Dworzyńska

Pfingst - Adventsgottesdienst mit dem Ensemble ACAPENSE

Sonntag, 10. Dezember, 11 Uhr, Pfingstkirche

Auch in diesem Jahr freut sich das acapella Ensemble ACAPENSE, einen Adventsgottesdienst in der Pfingstkirche musikalisch mitgestalten zu können.

Bornim - Konzert „O klare Sonn‘, du schöner Stern“

Sonntag, 2. Advent, 10. Dezember, 17 Uhr, Kirche Bornim
Musikalischer Adventsnachmittag zum Zuhören und Mitsingen.
Weitere Infos auf den Trinitatis-Seiten.

Pfingst - Benefizkonzert des Kirch- und Orgelbauvereins am 2. Advent

Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr, Pfingstkirche
Weitere Infos auf den Pfingst-Seiten.

Bornim - Konzert mit der Musikschule

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr, Kirche Bornim

Pfingst - Musikalische Andacht zur Christnacht

Heiligabend, 24. Dezember, 23 Uhr, Pfingstkirche
Weitere Infos auf den Pfingst-Seiten.

Sacrow – Musik zur Christnacht

Heiligabend, 24. Dezember, 23 Uhr
Mit Kantor Matthias Trommer

Advents- und Weihnachtsblasen des Nordblechs vor Seniorenheimen

In der Advents- und Weihnachtszeit machen wir uns wieder auf den Weg durch die Nordregion. Sie finden uns immer **dienstags um 18.15 Uhr** vor den verschiedenen Heimen. Seien Sie herzlich Willkommen!

5. Dezember: Ev. Seniorenzentrum Emmaushaus
12. Dezember: St. Franziskus Seniorenpflegeheim
19. Dezember: Ev. Seniorenzentrum Luisengarten, Bornstedt
9. Januar: Service Wohnen am Schlosspark, Eiche

Das gesamte Jahresprogramm der Heilandskirche Sacrow und viele weitere Informationen sind zudem auf der Internetseite www.heilandskirche-sacrow.de zu finden. Dort steht auch eine digitale Version des Gesamt-Programms zum Download (PDF) bereit.

ENSEMBLEPROBEN

Nordblech

Alle Proben finden immer dienstags außerhalb der Ferien parallel im Gemeindesaal der Pfingstgemeinde (Große Weinmeisterstraße 49b) und im Blauen Haus der

ev. Grundschule (Große Weinmeisterstraße 18) statt. Manchmal müssen wir in die Kirche ausweichen, da die Schule durch interne Veranstaltungen besetzt ist. Änderungen sind deshalb kurzfristig möglich. Achtung!: Seit den Sommerferien wird Kantorin Eva-Christiane Schäfer aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit vertreten. Proben immer **dienstags:**
Anfänger I: 16.15-17.15 Uhr in der Schule mit Traugott Forschner (0174 3925564)
Jungbläser II: 16 Uhr im Gemeindesaal mit Thomas Klupsch (0173 4816268)
Jungbläser I: 17 Uhr im Gemeindesaal mit Thomas Klupsch
Choralchor (Erwachsene Jungbläser): 17.15-18.30 Uhr in der Schule mit Traugott Forschner
Posaunenchor Nordblech: 18.45-20.45 Uhr in der Schule mit Stephan Goecke (stephan.goecke@web.de),
administrative Leitung: Elisabeth Hanke (elisabeth_hanke@web.de).

Blockflöten-Ensemble

mittwochs 18-19 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt
Kontaktaufnahme über Natascha Haupt (natascha.haupt@web.de)
Haben Sie früher auch gespielt und noch die eine oder andere Flöte zu Hause?
Dann trauen Sie sich und stoßen Sie zu uns. Mitbläser sind herzlich willkommen.

Chöre

Chor für Kinder im Grundschulalter

montags 15.45-16.30 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt (nicht in den Ferien)
mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322
Siehe auch Artikel ‚Grüße vom Kinderchor' auf den Jungen Seiten

Frauenchor Singkreis Bornstedt

dienstags 17.30-19 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt
mit Elisabeth Bethke Tel. 0331 64745854, nach Absprache auch in den Ferien

Kirchenchor Bornim

mittwochs 19.30-21 Uhr im Pfarrhaus Bornim
mit Johanna Pötzsch johanna.poetzsch@posteo.de

Kirchenchor Eiche

donnerstags 19.30-21 Uhr in der Kirche mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322.

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen.
Schauen Sie doch einfach mal herein.

JUNGE SEITEN

Junge Gemeinde

Bornstedt

donnerstags 18.30 Uhr, Gemeindehaus
Kontakt: fsj.juks@evkirchepotsdam.de

Pfingstgemeinde

Dienstags ab 19 Uhr im Jugendkeller mit Johanetta Cornell
j.cornell@ev.kirchepotsdam.de

NEU

Herzliche Einladung
Treffen der Jungen Gemeinde in Eiche
13. Dezember 2023, 17. Januar 2024, 21. Februar 2024
17.30 - ca. 19 Uhr

im Bürgertreff Eiche

Wir …
… lernen uns kennen.
… reden und lachen.
… kommen ins Gespräch.
… tauschen uns aus.
… hören zu.
… schalten ab und lassen den Stress hinter uns.
… und vieles mehr.
Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung und/oder Fragen an Verena Willfurth (verena.willfurth@web.de)

Konfirmanden

Gruppen in Bornstedt

Termin 7. Klasse
Die Gruppe trifft sich am Samstag,
2. Dezember, 13. Januar und 17. Februar, jeweils von 10-13 Uhr.

Termine 8. Klasse
Die Gruppe trifft sich am Samstag,
2. Dezember, 13. Januar und 17. Februar jeweils von 15-18 Uhr.

Gruppen in Pfingst

Termin 7. Klasse:
wöchentlich mittwochs, 16.30-17.30 Uhr
Termin 8. Klasse:
wöchentlich dienstags 16.30-17.30 Uhr
wöchentlich mittwochs 18-19 Uhr

Gruppen der Trinitatisgemeinde

Termine 7./8. Klasse
Die Daten werden persönlich mitgeteilt.

Rückblick - Konfirmandencamp in Wittenberg

Mehr als 300 Konfirmanden erlebten fünf Tage im August ein Camp am Stadtrand von Wittenberg. Wir waren mit rund 90 Konfirmanden aus dem Kirchenkreis Potsdam dabei. Alle waren begeistert von dem abwechslungsreichen Programm am historischen Ort.

FOTOS: Friedhelm Wizisla

Kinder

Maria und Josef gehen auf Reisen

Im vergangenen Jahr reisten Maria und Josef durch die Pfingstgemeinde und wurden sehr herzlich von verschiedenen Menschen der Gemeinde aufgenommen. Manchmal haben sie mit Kindern gespielt oder es wurde musiziert oder sie durften sich bei Käsekuchen am Adventskranz ausruhen und wärmen.

FOTOS: privat

Auch in diesem Jahr machen sich die beiden auf den Weg und suchen nach einer Herberge. In einem kleinen Koffer wandern sie von Tür zu Tür und hoffen, eine Herberge für eine Nacht zu finden. Sie haben ein kleines Tagebuch dabei, wo die Erlebnisse festgehalten werden. Wir wünschen der schwangeren Maria und Josef eine gesegnete Reise!

Ehrenamtliche für Familienkirche gesucht

Für den Aufbau einer Familienkirche werden Ehrenamtliche gesucht, die Lust haben, einmal im Monat eine Familienkirche in Bornstedt anzubieten.
Zeitressourcen: 1x im Monat am Sonntag, 11-12 Uhr
1x Vorbereitungstreffen 1,5 Stunden je nach Möglichkeit am Nachmittag oder Abend
Bieten: Theologische, methodische und pädagogische Begleitung durch Diakonin Kathleen Woite-Holzki

Eltern-Kind-Gruppe - Krabbelgruppe

Für den Aufbau einer Eltern-Kind- bzw. Krabbelgruppe werden interessierte Eltern aus Golm, Grube, Bornim, Eiche und Bornstedt gesucht. Wer hat Lust sich zu treffen? In der Krabbelgruppe können Sie mit Ihren Kindern spielen und singen und sich mit anderen Eltern austauschen. Geeignet für Kinder ab ca. 5 Monaten bis 2 Jahren; das Angebot ist kostenlos. Bitte melden Sie sich unter kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de.

Grüße vom Bornstedter Kinderchor

FOTOS: Anne Schulz

Hier seht Ihr ein paar Eindrücke von unserer kleinen Vorführung auf dem Gemeindefest im Sommer. Wir haben mit unseren Stimmen sogar eine richtige Orchesterprobe dargestellt - das war sehr lustig. Aber wir hatten auch Lieder zum Nachdenken dabei (z.B. warum es bei Gott nicht zählt, wie klug oder wie cool man ist, sondern nur, was man daraus macht). Als wir am Ende mit unseren Steinen in der Hand im Kreis auf dem Boden saßen und unser Rhythmus-Stück gesungen haben, wollten alle kleinen und großen Zuhörer am liebsten gleich mitmachen. Das ging zeitlich leider nicht. Vielleicht machen wir ja im nächsten Sommer so eine Mitmach-Aktion? Bis dahin treffen wir uns weiterhin jeden Montag im Gemeindehaus und würden uns sehr freuen, wenn unsere kleine fröhliche Gruppe Verstärkung bekommt.

Daher, liebe Kinder der Nordregion:
Wenn ihr Lust habt, mit uns zu singen, kommt doch infach zu einer Schnupperstunde vorbei. Über Spiele, Bewegung, Rhythmus und vielfältige kreative Angebote könnt ihr Eure Stimme entdecken und musikalische Grunderfahrungen sammeln. Hin und wieder gestalten wir auch einen Gottesdienst mit.

Am 2. Advent könnt Ihr uns in Bornstedt hören!
Für 2024 planen wir unter anderem im Herbst eine Andacht mit Abendliedern bei Kerzenschein zusammen mit dem Chor in Eiche. Es grüßt Euch herzlich der Kinderchor: Amelie, Fenja, Katharina, Lotti, Luise, Nele und Wilhelm *Anne Schulz*

Rückblick - Impressionen der „Wilde-Herzen"-Fahrt in den Herbstferien mit den 10- bis 14 Jährigen

FOTOS: Kathleen Woite-Holzki

Familiennachmittage in der Pfingstgemeinde

Mittwoch, 6. Dezember um 15.30 Uhr
Zum Nikolaustag. Weitere Infos siehe Teil Pfingst.
Weitere Termine: **Donnerstag, 11. Januar, 15. Februar und 21. März** um 15.30 Uhr

Kinder- und Familiengottesdienste

Sonntag, 3. Dezember, 1. Advent
11 Uhr Familiengottesdienst in Eiche
11 Uhr Familiengottesdienst in Pfingst, „Nun wollen wir ein Licht anzünden“
Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent
9.30 Uhr Familiengottesdienst in Bornstedt
11 Uhr Kindergottesdienst in Pfingst
11 Uhr Kindergottesdienst in Eiche
Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent
11 Uhr Kindergottesdienst in Pfingst, „Auch die Tiere folgen dem Stern“, anschließend Hirtenfeuer, Kinderpunsch, Zeit zur Begegnung

Heilig Abend, 24. Dezember

14 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
in Bornstedt
14.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
in Eiche
15 Uhr Gottesdienst mit Schattenspiel
in Pfingst
16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
in Bornim
16 Uhr Familiengottesdienst
in Golm
18 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
in Grube

FOTO: privat

Sonntag, 14. Januar
11 Uhr Kindergottesdienst in Eiche
Sonntag, 21. Januar
11 Uhr Kindergottesdienst in Pfingst, rund um die Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“

Sonntag, 11. Februar
11 Uhr Kindergottesdienst in Eiche
Sonntag, 18. Februar
11 Uhr Kindergottesdienst in Pfingst, „Mutig? Mutig!!“
Sonntag, 10. März
11 Uhr Kindergottesdienst in Eiche

Sternsinger unterwegs in Bornstedt

Samstag, 6. Januar
Liebe Kinder, ihr seid herzlich eingeladen als Sternsinger mitzukommen.
Weitere Infos auf den Bornstedter Seiten.

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20✳C+M+B+24

Kinder-Bibelfrühstück im Gemeindehaus Bornstedt

Sonntag, 7. Januar, 9.30 Uhr
mit Hirtenfeuer im Anschluss
Sonntag, 11. Februar, 9.30 Uhr
Sonntag, 3. März, 11 Uhr

Bibelentdecker*innen

Samstag, 20. Januar, 17. Februar und 16. März,
9.30-11.30 Uhr im Bürgertreff
Weitere Infos auf der Gemeindeseite Eiche.

Chor für Kinder im Grundschulalter

montags 15.45–16.30 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt
mit Anne Schulz Tel.: 0160 5020322

Krabbelgruppe „Pfingstspatzen“

donnerstags 10-11 Uhr, Gemeindesaal
Weitere Infos auf den Pfingstseiten

Das Lösungswort des Sternenrätsels lautet: KREIDE.

Wusstest Du schon?

Wer hat eigentlich den Adventskranz erfunden?

Einer Erzählung nach sollen Kinder in einem Waisenhaus nahe Hamburg Johann Hinrich Wichern jeden Abend vor dem Heiligen Abend gefragt haben, wie lange es noch dauern würde, bis das Christkind kommt. Die Vorfreude auf den Heiligen Abend war groß, damals wie heute. Als Wichern den Dachboden des Hauses betrat und in der Ecke ein altes Holzrad sah, hatte er die Idee. Er setze 20 kleine rote Kerzen für jeden einzelnen Tag und 4 große weiße Kerzen für die Adventssonntage auf das Holzrad. So haben die Kinder jeden Tag eine Kerze entzündet und konnten sehen, wie viel Tage es noch waren. Durch das Licht wurde der Raum mit jedem Tag heller. Später wurde noch das Tannengrün als Zeichen der Hoffnung dazugegeben. Dies ist nun schon viele Jahre her, genau 184 Jahre, seit dem der Kranz die Zeit bis zum Heiligen Abend anzeigt.

Bastelidee

Aus Klopapierrollen kannst Du dir auch eigene Lichter basteln. Sie können dann dein Zimmer schmücken. Anstatt sie anzuzünden, kannst du eine kleine Flamme draufstecken. Diese können dann die ganze Adventszeit „brennen“. Nimm eine Klopapierrolle, bemale oder beklebe sie mit Papier.

Für die Flamme nimmst Du etwas stärkeres Papier und suchst dir ein Glas in der Küche mit

der entsprechenden Größe, stell es auf das Blatt und zeichne einen Umriss, dann kannst du den Kreis ausschneiden und eine Flamme drauf malen oder ihn bekleben.
Viel Spaß und eine gesegnete Aventszeit!

Sternenrätsel

Ein Sternenrätsel nicht nur für Sternsinger In diesem Rätsel wird ein Gegenstand gesucht, der für unsere Sternsinger ganz wichtig ist. Um den Kasten mit dem Buchstabensalat findet ihr 10 Sterne. Wenn ihr genau hinschaut, dann seht ihr, dass immer zwei Sterne gleich sind. Verbindet diese beiden Sterne mit einer geraden Linie. Ein Lineal ist hier sehr hilfreich. Ihr müsst die Linie genau durch die Mitte der Sterne zeichnen. Lest die Buchstaben in den Kästchen, in dem sich die Linien dann kreuzen, von links oben nach rechts unten. Und schon habt ihr die Lösung. Das Lösungswort findet ihr auf der Seite 23

B	A	O	E	K	T	S	M	L
U	M	L	P	U	P	N	S	U
S	O	U	R	E	L	A	E	P
S	M	P	E	C	I	T	E	T
E	I	T	R	O	D	I	Q	A
D	N	A	U	N	Q	O	U	E
E	I	T	M	R	U	S	E	S
T	S	U	E	E	U	S	V	M
Q	M	R	Q	E	O	U	O	O

Rechte: Werner Niggemann

GEMEINDE BORNSTEDT

kirchenkreis-potsdam.de/bornstedt
Vorsitzender des Gemeindekirchenrates
Wolfgang Mairhofer
w.mairhofer@yahoo.com

Gemeindehaus Ribbeckstr. 17
Kirche Ribbeckstr. 40
Friedhof Eichenallee 70

Winterkirche ab Januar bis März 2024

Die Gottesdienste in den Monaten Januar bis März werden wir in unseren gerade renovierten Gemeinderäumen im Gemeindehaus Ribbeckstr. 17 feiern. Das hat der Gemeindekirchenrat in seiner Oktobersitzung beschlossen, um in der Energiekrise und auch aus Umweltschutzgründen Strom und Gas zu sparen. Daher werden wir zwar in der Kirche eine Grundtemperatur halten, damit z. B. auch Trauerfeiern stattfinden können und die Orgel nicht zu sehr leidet. Aber der sonntägliche Gottesdienst soll im geheizten Raum stattfinden. Wir haben hier für bis zu 50 Personen Platz. Das sollte für die Gottesdienste in den Monaten Januar bis März ausreichend sein. Die Jahresschlussandacht an Silvester wird der letzte Gottesdienst in der Kirche sein, den ersten Gottesdienst in der Kirche feiern wir wieder am Palmsonntag, dem **24. März**.

Sternsinger unterwegs

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20✳C+M+B+24

Liebe Gemeindemitglieder, die Sternsinger möchten auch in diesem Jahr wieder von Haus zu Haus ziehen und Ihnen den Segen für das neue Jahr bringen. Dieses Jahr wird Geld für Kinder gesammelt, deren Umwelt durch Brandrodung, Abholzung und rücksichtslose Ausbeutung der Ressourcen bedroht ist, denn das Motto der Sternsinger-Aktion ist „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“.
Wir möchten Ihnen den Segen der Sternsinger am Samstag, **6. Januar**, bringen. wenn Sie besucht werden möchten, dann melden Sie sich bitte bei Melanie Hollensteiner, unter Tel. 0331 2973890 bzw. per E-Mail
an Melanie.Hollensteiner@quantentunnel.de oder bei Kathleen Woite-Holzki per E-Mail an kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de.

Melanie Hollensteiner

RÜCKBLICK

Gedenken 20. Juli

Im Juli gedenken wir regelmäßig des Widerstandes gegen die Nazidiktatur; eine Veranstaltung am 15. Juli war Admiral Wilhelm Canaris gewidmet. Eine Verwandte von ihm, Frau Dr. Isabel Traenkner-Probst berichtete aus dem wechselvollen Leben und beleuchtete die durchaus umstrittene Rolle im Widerstand, die Admiral Canaris innehatte. Es wurde eine sehr anschauliche Geschichtsstunde mit einem anschließenden Gang über den historischen Friedhof zu den Gräbern im Umfeld des Widerstandes. *Pfarrer Friedhelm Wizisla*

Erstes Sommerkino in Bornstedt

Anfang September verwandelte sich unser Pfarrgarten in ein Freiluftkino, und das Wetter spielte mit. Es war ein trockenes und mildes Wochenende. Wir konnten den Kinofilm Avatar II sehen, und wir waren begeistert von faszinierenden Bildern und tollem Sound. Wir danken Lars Rebel und der Bundespolizei für die Bereitstellung der Film- und Tontechnik. Im nächsten Jahr wird es wieder ein Sommerkino geben. Vielleicht haben Sie eine Idee, welchen Film wir miteinander einmal ansehen könnten? *Pfarrer Friedhelm Wizisla*

VERANSTALTUNGEN

Frauenkreis

Montag, 4. Dezember, 8. Januar, 5. Februar und 4. März um 14 Uhr
im Gemeindehaus

Seniorenkreis

Dienstag, 12. Dezember, 16. Januar, 13. Februar und 12. März um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus

Trauer- und Lebenscafé in Bornstedt

Mittwoch, 6. Dezember, 3. Januar, 7. Februar und 6. März jeweils um 16 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt,
mit Angelika Behm und Roxane Pieper
Für Rückfragen und Einzelgespräche Tel: 0331 95124343

Filmabend zum Weltgebetstag 2024 Palästina

Donnerstag, 11. Januar,
19 Uhr im Gemeindehaus
Anmeldung bis 8. Januar per Mail bei Dörthe Kuhlmey:
kuhlmey@evkirchepotsdam.de
Weitere Infos siehe Regionalteil

Lesekreis für Männer

Mittwoch, 17. Januar und 21. Februar
um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus
Unser Lesekreis hat sich inzwischen mit Theodor Fontane, Daniil Granin, Nino Haratischwili und Peter Rossegger beschäftigt. Wir stellen uns gegenseitig Literatur oder Autorinnen oder Autoren vor.

Blockflöten-Ensemble

mittwochs, 18-19 Uhr im Gemeindehaus *Weitere Infos siehe Musikseiten.*

Frauenchor Singkreis

dienstags 17.30-19 Uhr im Gemeindehaus mit Elisabeth Bethke
Tel. 0331 6474584, *auch in den Ferien*

FÜR KINDER

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20✳C+M+B+24

Sternsinger unterwegs

Samstag, 6. Januar
Liebe Kinder, ihr seid herzlich eingeladen als Sternsinger mitzukommen. Wir treffen uns um 9.30 Uhr in der Kirche Bornstedt und ziehen von dort aus los. Anschließend gibt es eine Stärkung im Pfarrhaus. Damit wir besser planen können, gebt bitte Bescheid, wenn ihr kommen wollt.
Kontakt: Melanie Hollensteiner, Tel. 0331 2973890 bzw. per E-Mail an Melanie.Hollensteiner@quantentunnel.de oder
Kathleen Woite-Holzki an kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de.

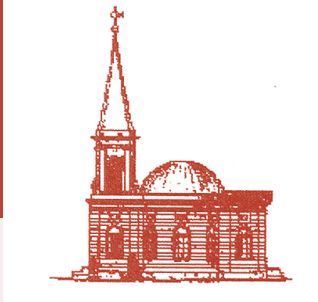
Chor für Kinder im Grundschulalter

montags 15.45-16.30 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt (nicht in den Ferien) mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322
Siehe auch Artikel ‚Grüße vom Kinderchor' auf den Jungen Seiten

Kinder-Bibelfrühstück im Gemeindehaus Bornstedt

Sonntag, 7. Januar, 9.30 Uhr
mit Hirtenfeuer im Anschluss
Sonntag, 11. Februar, 9.30 Uhr
Sonntag, 3. März, 11 Uhr

GEMEINDE EICHE



www.evkirchepotsdam.de/gemeinden/eiche
Vorsitzender des Gemeindekirchenrates
Florian Kohlrusch-Link
florian.kohlrusch-link@email.de

Kirche: Kaiser-Friedrich-Str. 103
Bürgertreff: K.-Friedrich-Str. 106

Hilfsprojekt Namibia

Leider kann die Kurrende in diesem Jahr aufgrund der kurzen Adventszeit und vieler Vorhaben in der Arbeit mit Kindern nicht durch Eiche ziehen. Gern möchten wir dennoch unser Hilfsprojekt in Namibia weiter unterstützen. Im letzten Jahr erbrachte die Spendenaktion den Betrag von 1.450 €. Wir sammeln also auch in diesem Jahr Spenden für Afrika, speziell zur Unterstützung des Frauenprojektes, des Kindergartens und der Schule in der Nähe von Swakopmund. Wer kann uns hier unterstützen? Wir würden uns über eine Spende auf folgendes Konto freuen:
Kontoinhaber: KVA Potsdam
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank
Verwendungszweck: Spende Eiche Namibia
„In der Kirche wird im Dezember zudem eine Spendendose bereitstehen."

Nordblech in Eiche

Auch im kommenden Jahr hat unser regionaler Bläserchor Nordblech unterschiedliche Projekte eingeplant, von Bläsermusik bei Gemeindefesten und vor Altenheimen bis hin zu einer Teilnahme am Deutschen Evangelischen Posaunentag in Hamburg.
Auch vorm Betreuten Wohnen in der Carl-Dähne-Straße wird das Nordblech wieder auftreten. Den Gemeindegottesdienst am **4. Februar um 9.30 Uhr** in Eiche wird das Nordblech ebenso gestalten. Sie sind dazu herzlich eingeladen!

Themenabende

Der Gemeindekirchenrat hatte im Herbst zu drei Gesprächsabenden eingeladen, um über brennend interessierende Zeitfragen ins Gespräch zu kommen. In den ersten beiden Abenden ging es um Künstliche Intelligenz (KI) und um die Klima-Katastrophe. Der dritte Abend lag nach dem Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes. Die Vorbereitung und Diskussionsleitung lag in den Händen von Prof. Dr. Hamann. In einigen Folien leitete er die Themen ein. Als Beispiel der KI demonstrierte er das bekannte Sprachportal ChatGPT. Es reagierte auf Anfragen aus dem Publikum mit überraschend prägnanten Antworten, die auf der Nutzung von gespeichertem Wissen verschiedenster Quellen beruhen. Die Möglichkeit der Formulierung von Texten, Einladungen, vielleicht sogar von Fachfragen war für viele verblüffend. Der zweite Abend war dem Klimawandel gewidmet. Dabei wurden die seit etwa 30 Jahren immer deutlicher werdenden katastrophalen Auswirkungen der menschlichen Treibhausgas-Emissionen durch die extensive Verbrennung fossiler Energieträger vorgestellt. Erfreulich war auch hier die breite Diskussion, die gerade auch individuelle Handlungsmöglichkeiten zur Photovoltaik, zum Lebenswandel und zu alternativen Heizsystemen einschloss. Wem die Abende gefallen haben mit einem Wunsch nach einer Fortsetzung, oder wessen Interesse an offenen Abenden mit Gesprächsmöglichkeiten geweckt wurde, möge dies bitte dem Gemeindekirchenrat mitteilen, gern auch mit konkreten Themenwünschen.
Volker Müller

Erntedankfest

Der diesjährige Erntedank wurde unter Dekorationen von historischen Tee-Zeiten begangen. Tee-Geschirr, bestickte Tischdecken und andere Utensilien schmückten unsere Dorfkirche. Wir erinnerten damit an die aus Ostasien zu uns gekommenen Tee-Genüsse. Es wurden auch wieder viele Lebensmittel gespendet. Das in Gärten und auf Feldern Geerntete bringt alljährlich unsere Dankbarkeit für Gottes reichen Segen zum Ausdruck.

Volker Müller

FOTO: Volker Müller

Gemeindekirchenrat

Dienstag, 19. Dezember, 16. Januar und 20. Februar, 19.30 Uhr in der Kirche
Informationen zu den besprochenen Themen liegen aktuell immer in der Kirche aus, schauen Sie bitte in die Fächer am Kircheneingang. Vorschläge nehmen die Ältesten oder Pfarrer Wizisla gern entgegen.
Volker Müller

Junge Gemeinde

Mittwoch, 13. Dezember, 17. Januar und 21. Februar, 17.30-19 Uhr im Bürgertreff Eiche
Kontakt: Verena Willfurth verena.willfurth@web.de
Weitere Infos findet ihr auf den Jungen Seiten.

NEU

Informationsabend und Vorbereitung zum Weltgebetstag

Mittwoch, 14. Februar, 19.30 Uhr, Bürgertreff Eiche
Zu diesem Abend sind alle Frauen herzlich eingeladen, die mehr über die Liturgie aus Palästina, das Land und die Sorgen der Frauen dort erfahren möchten. Nicht alle Aspekte können auch im Gottesdienst mit entsprechenden Hintergrundinformationen zur Sprache kommen, so ist es eine gute Gelegenheit, sich zu informieren.
Natürlich freuen wir uns auch über Unterstützung, z.B. bei der Dekoration, den Kochrezepten, der Werbung, bei den Sprechrollen und der Musik.
Für die ökumenische Frauengruppe Sibylle Ganz-Laschewsky
Kontakt: Frauengruppe.Eiche@gmail.com
Beachten Sie bitte auch den Artikel zum Weltgebetstag im Regionalteil.

Ehrenamtsfest

Wir feiern im April ein Fest mit den Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde in den Räumlichkeiten des Oberlinhortes. Dazu ergehen persönliche Einladungen.

Wie weiter mit der Abendkirche?

Dritter Sonntag im Monat
Im Sommer haben wir begonnen, einen Sonntag im Monat als Abendkirche mit speziellem Thema zu feiern. Die Liturgie ist jeweils verkürzt, aber biblische Lesung, Gebet und Segen fehlen nicht. Die Themen waren weitgefächert, von Taizégesängen, Musik mit unserem neuen E-Piano über Bildbetrachtungen, bis zu Informationen zur Telefonseelsorge.

Letztens trafen wir uns zum Thema Feuer, anschließend an die Andacht in der Dorfkirche mit einem richtigen Lagerfeuer im Garten. Besonders froh waren wir über das Auftreten unseres Chores, der den Gottesdienst unter Leitung von Anne Schulz mit vierstimmigen Gesängen bereicherte. Im neuen Jahr wollen wir die Abendkirche weiterführen, aber dann immer am dritten Sonntag im Monat, um Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen zu vermeiden. Wenn Sie Themenwünsche haben, selbst einen Abend gestalten wollen oder mitarbeiten möchten, freut sich der Gemeindekirchenrat sehr. Bitte sprechen Sie unseren Pfarrer oder die Ältesten an! *Volker Müller*

Singen unterm Weihnachtsbaum

Donnerstag, 4. Januar, 19.30 Uhr in der Kirche
Die Gemeinde trifft sich in der festlich beleuchteten Kirche, um gemeinsam mit dem Chor noch einmal viele schöne Weihnachtslieder zur Gitarre zu singen - herzliche Einladung! *Anne Schulz*

Seniorenkreis

Donnerstag, 14. Dezember (Adventsfeier), 11. Januar, 15. Februar und 14. März um 16 Uhr im Prinzen Heinrich

Kirchenchor

donnerstags 19.30-21 Uhr in der Kirche
mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322.

FÜR KINDER

Probentermine für das Weihnachtsspiel an Heiligabend

(Dafür können leider keine Kinder mehr angenommen werden)
Freitag, 1. Dezember, 16.30 Uhr
Mittwoch, 6. Dezember, 16.30 Uhr
Freitag, 15. Dezember, 16.30 Uhr
Mittwoch, 20. Dezember, 16.30 Uhr
Generalprobe am Samstag, 23. Dezember um 10 Uhr
Jeweils in unserer Kirche. *Antje Blank*

Familiengottesdienste für Groß und Klein

Sonntag, 1. Advent, 3. Dezember um 11 Uhr
Heiligabend, 24. Dezember um 14.30 Uhr
Jeweils in unserer Eicher Dorfkirche.

Bibelentdecker*innen

Samstag, 20. Januar und 17. Februar, 9.30 -11.30 Uhr im Bürgertreff

Diese Veranstaltung für Kinder ab der 1. Klasse hat sich sehr gut bewährt und findet reichlich Anklang bei den Familien unserer Gemeinde. Deshalb hat sich unser Vorbereitungsteam dazu entschieden, diese ab 2024 einmal monatlich anzubieten. Wir feiern einen fröhlichen Kindergottesdienst mit vielen Liedern, spannenden Geschichten und einem anschließenden kreativen Angebot.

Es ist vorteilhaft, wenn die Kinder zu dieser Veranstaltung angemeldet werden, damit immer ausreichend Material vorbereitet werden kann.

Anmeldungen bitte immer unter blank.eiche@gmx.de

Unter derselben Emailadresse können Sie sich auch melden, wenn Sie regelmäßig über Veranstaltungen mit Kindern in unserer Gemeinde informiert werden möchten. *Antje Blank*

Kinderkirche der Oberlin-Kita

Dienstag,
5. und 12. Dezember,
16. und 30. Januar
13. und 27. Februar
jeweils um 10 Uhr

FOTOS: Kathleen Woite-Holzki

Kindergottesdienste

Sonntag, 10. Dezember, 14. Januar und 11. Februar, 11 Uhr, Kirche Eiche
Jeweils parallel zum Gemeindegottesdienst

Auch der Kreis der Kindergottesdienstkinder hat sich gut stabilisiert. Allerdings hat er eine starke Verjüngung erfahren - was ja auch erfreulich ist. Das führte dazu, dass sich die älteren Kinder teilweise in diesem Kreis nicht mehr so angesprochen fühlten. Wie gut ist es deshalb, dass gerade für diese älteren Kinder jetzt ein monatliches Treffen der Bibelentdecker*innen angeboten werden kann.

Also, der Kindergottesdienst mit Frau Willfurth ist nach wie vor offen für Kinder aller Altersstufen und findet jeweils um 11 Uhr in unserer Kirche statt.

Verena Willfurth

PFINGSTGEMEINDE / SACROW

kirchenkreis-potsdam.de/pfingst
Evangelische Pfingst-Gemeinde Potsdam
Große Weinmeisterstraße 49 a/b.
14469 Potsdam
Heilandskirche am Port von Sacrow
Vorsitzender des Gemeindekirchenrates:
Karl-Heinrich von Bothmer
v.bothmer@t-online.de

Bankverbindung: Evangelische Bank eG
KtNr.: 390 9859, BLZ : 520 604 10
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1

Stand Sanierung Remise Gr. Weinmeisterstraße 49c

Die Arbeiten an der Remise sind auch im Jahr 2023 fortgesetzt worden und sollen auch in 2024 weitergehen, um interessierten Jugendlichen der Jugendbauhütte Brandenburg (JuBauHü) anbieten zu können, sich vor Ort ein Bild von traditionellem Handwerk zu machen, mitzuwirken und mit den Handwerksmeisterinnen und –meistern ins Gespräch zu kommen. Leider konnten in diesem Jahr keine Jugendlichen durch die JuBauHü entsandt werden, obwohl die Fachanleitung durch die Betriebe gewährleistet und angeboten war. Insgesamt aber können wir vermelden, dass das Objekt mit Stand Juli 2023 im Fachwerk vollständig maurerseitig gesichert und die vollständige Ausfachung durch Mauerwerk im Innen- und Außenbereich abgeschlossen sind. Auch konnte der große Hauptraum seinen ursprünglichen Kalkputz erhalten und die Futterkrippe restauriert werden.
Die Tischlerarbeiten gehen gut voran – die Türen sind bereits eingebaut und unter Mitwirkung der Unteren Denkmalschutzbehörde (UDB) ein Konzept für die Schließen erarbeitet worden. Die Bänder wurden nach historischem Vorbild durch einen Schmied neu gefertigt. Derzeit werden die beiden Fenster und zwei Fensterläden durch Fa. Hoffmeister in der Werkstatt hergestellt. Erste Farbproben für den Außenanstrich sind vollzogen und wir erwarten die Stellungnahme mit abschließendem Farbkonzept der UDB. Ein solches ist in der denkmalrechtlichen Erlaubnis ausdrücklich gefordert.
Hinsichtlich der zukünftigen Nutzung wollen wir den Weg der Sommerküche mit Aufenthaltsraum (Immenstube), einer Imkerstube und einem Geräteraum für die Grundstücks-Gärtner weiter beschreiten. Besonders freuen wir uns, dass sich die zwei Imker inzwischen auf dem Pfingstgelände etabliert haben und der erste „Pfingstblütenhonig“ geschleudert wurde. Beide besitzen die Genehmigung einen Lehrbienenstand zu betreuen, so dass es eine wunderbare Perspektive für die anteilige zukünftige Nutzung der Remise gibt.

Wir warten also dringend darauf, die ersten Gebäudeteile nutzen zu können. Über den Honigverkauf soll zukünftig eine Pacht (teil-) finanziert werden, die dem Objekt zugutekommen soll.
Es ist ein großes Anliegen der evangelischen Pfingstgemeinde, das historische Weingärtnerhaus-Ensemble als „Wiege der Gemeinde“ wiederherzustellen. Die Leistungen des durch uns gewonnenen und kostenfrei arbeitenden Architekturbüros Heinlein wollen wir an dieser Stelle gerne erwähnen, weil dies nicht selbstverständlich ist. Auch gibt es viele ehrenamtlich Tätige, die sich um Konzepte, Abrechnungen, Anträge, das Aufräumen der Baustelle und des Umfeldes etc. kümmern. Dafür sind wir sehr dankbar und darauf auch ein bisschen stolz!
Noch im Herbst sollen die Pflasterarbeiten rund um die Remise beginnen. Das Büro Pfannschmidt ist mit der Planung und Organisation der Ausführung beauftragt. Mit der Stadt ist das Projekt wegen der Anbindung an die Hessestraße eng abzustimmen. Auch hier sind wir auf einem guten Planungsstand. Dann wird auch endlich wieder der Weg zur Hessestraße frei begehbar sein!
Ihr M. Lunberg – Vorsitzender der Kirch- und Orgelbauvereins

RÜCKBLICK

Besuch einer Potsdamer Synagoge soll christlich-jüdisches Verständnis stärken

Der informative Gesprächsabend zum Themenkreis „Judentum“ am 27. September 2023 im Gemeindehaus Pfingst hat geholfen, das christlich-jüdische Verstehen weiter zu verbessern. Nach der Veranstaltung haben sich bisher sechs Gemeindemitglieder gemeldet, die an einem Synagogenbesuch im kommenden Jahr teilnehmen möchten.
Inhalt und Ziel des Besuchs sollen an einem Vorbereitungsabend, dessen Termin noch bekanntgegeben wird, gemeinsam erarbeitet werden. Natürlich haben noch weitere Interessenten die Möglichkeit, sich anzuschließen. Bitte melden sie sich dazu bei Dr. Marianne Lindwedel unter marianne.lindwedel@outlook.de.

Eröffnung der Ausstellung zum Kunstprojekt am 31.10.2023

Das war ein Fest!
Viele, viele waren dem Aufruf „Lasst uns feiern!“ am Ende des Gottesdienstes zum Reformationsfest und anschließender Eröffnung des Kunstprojektes zur Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht“ gefolgt. Die Predigt von Pfarrer Stephan Krüger hatte uns eingestimmt: Kunst und Fest gehören zusammen. Sie treffen sich als Verschwendung.

Die quälende Frage, ob es sie geben darf - solange es hungernde Menschen gibt -, hörten wir, hat Jesus selbst mit Entschiedenheit abgewehrt und klargestellt. Es ist die Episode einer ehrlosen Frau, die kostbares Nardenöl an Jesus „verschwendet“. Unglaublich vielschichtig war der Assoziationsreichtum der Predigt, überraschend und einleuchtend der Zusammenklang von: Reformation, Kunst, Jahreslosung und Seligpreisungen (Predigttext)!
So ausgerichtet, haben wir den Geburtstag der evangelischen Kirche, den Reformationstag, zusammen mit der Kunst als ein unbeschwertes Fest gefeiert. Jens Burkhardt-Plückhahn, Initiator des Kunstprojektes, hatte mit etlichen helfenden Händen alles wunderbar eingerichtet und organisiert. Die Räume waren für Stunden erfüllt von wohlgestimmten Menschen. Noch den Kanon im Ohr, ein Beitrag zum Kunstprojekt, gesungen von einem wunderbaren Projektchor, ließen sie sich gespannt und neugierig, konzentriert und fragend auf Bilder und Plastiken ein, befragten sie nach eigener Botschaft und innerem Zusammenhang des eben im Gottesdienst Gehörten, um dann wieder aufzutauchen und in kleinen Grüppchen Überraschung und Faszination auszutauschen. Ein wärmendes Süppchen und Gebäck auf der Hand sorgten mit Empfangssekt für den gastfreundlichen Rahmen. In den Fragen, die einzelne Exponate ermöglichten, konnte das Erkunden des Eigenen, der Existenz und der Gottesbeziehung angeregt werden. Ohne Fest kann eine Gemeinschaft, kann Kirche nicht leben! Das haben wir in besonderer Weise wieder erleben dürfen.

Christine Karius

FOTO: Christine Karius

Advent
in der Pfingstgemeinde
Pfingstkirche

1. Advent **Sonntag 3. Dezember 2023**

11.00 Uhr ***Familiengottesdienst*** **-** Pfr. St. Krüger / Pfrn. i.R. M. Paetzholdt & Team
„Nun wollen wir ein Licht anzünden, den Weg nach Bethlehem zu finden“

Mittwoch 6. Dezember 2023

15.30 Uhr ***Familiennachmittag***
„Sei gegrüßt, lieber Nikolaus…“ - Gemeinderäume
Diakonin K. Woite-Holzki

2. Advent **Sonntag 10. Dezember 2023**

11.00 Uhr ***Adventsgottesdienst*** **-** Pfr. St. Krüger
mit Chor Acapense

17.00 Uhr ***Konzert für Violine und Orgel***
Benefizkonzert des Kirch- und Orgelbauvereins
DUO DOLCE:
E. Kotlibulatova - Orgel, V. Corda - Violine
Anschl. Punsch und Gebäck an der Feuerschale

3. Advent **Sonntag 17. Dezember 2023**

11.00 Uhr ***Adventsgottesdienst mit großem KiGo***
Pfr. St. Krüger
KiGo: „Mit dem kleinen Stern unterwegs nach Bethlehem“
Pfrn. i.R. M. Paetzholdt & Team

Dienstag 19. Dezember 2023

16.00 Uhr ***Adventsandacht der Jungbläser*** **-** Kirchplatz

4. Advent **Sonntag 24. Dezember 2023 / Heiligabend**

Sacrower Heilandskirche

2. Advent **Sonntag 10. Dezember 2023**

15.00 Uhr ***Adventsgottesdienst*** - Pfr. St. Krüger
Anschl. Adventsliedersingen und Kirchenkaffee

4. Advent **Sonntag 24. Dezember 2023 / Heiligabend**

Plakat: Heike Lunberg

Heiligabend

in der Ev. Pfingstgemeinde

Ev. Pfingstkirche

15.00 Uhr ***Gottesdienst mit Schattenspiel***
Pfr. Stephan Krüger und Team

16:30 Uhr ***Christvesper I***
Pfr. Stephan Krüger und Team

18:00 Uhr ***Christvesper II*** - Pfr. Stephan Krüger
mit Posaunenchor „Nordblech“
(Übertragung auf den Kirchplatz)

23.00 Uhr ***Musikalische Andacht zur Christnacht***
Lieder und Barockmusik
Ulrike Schüler, Gesang
Musica Affetuosa Potsdam:
Hannes Immelmann, Flöte
Markus Catenhusen, Violine
Susanne Catenhusen, Cembalo

Sacrower Heilandskirche

ab 15.00 Uhr ***Hirtenfeuer***
Lesungen und Weihnachtliches an der
Feuerschale auf dem Kirchvorplatz

16.00 Uhr ***Christvesper open air*** - Prädikant Reinhard Beyer
bis 18.30 Uhr

23.00 Uhr ***Musik zur Christnacht***
Kantor Matthias Trommer (Leitung und Orgel)

1. Weihnachtsfeiertag Pfingstkirche

11.00 Uhr ***Gottesdienst*** - Pfr. Stephan Krüger

2. Weihnachtsfeiertag Pfingstkirche

11.00 Uhr ***Musikal. Gottesdienst*** - Lkt. Hanna-Luise Zscherpel
und Prädikant Jochen Schalinski

Plakat: Heike Lunberg

Seniorentreff
erstes Treffen am Freitag, 9. Februar, 15 Uhr

NEU

Haben Sie Freude am geselligen Miteinander und an anregenden Gesprächen? Dann kommen Sie doch gern in unser Gemeindezentrum Große Weinmeisterstraße 49a. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Gemeinderäume zu einem Ort herzlicher Begegnungen zu machen!

Barbara Grauert und Pfarrer Stephan Krüger

Passionsandachten in der Pfingstkirche

mittwochs, 14. Februar - 27. März, 19 Uhr
In der Passionszeit finden wieder mittwochs die Passionsandachten in der Pfingstkirche statt.

Gemeindekirchenrat

Mittwoch, 6. Dezember, 10. Januar und 31. Januar (für Februar), 19.30 Uhr, Gemeindebüro

Eine halbe Stunde vor Beginn haben Sie die Möglichkeit, persönliche Anliegen vorzubringen oder als neues Gemeindeglied Kontakt aufzunehmen und sich und Ihre Anregungen vorzustellen.

Bibelkreis

Donnerstag, 14. Dezember, 11. Januar und 8. Februar, jeweils um 19 Uhr, Gemeindesaal

Mit der Bibel haben wir einen Schatz. Gemeinsam wollen wir den Acker pflügen und diesen Schatz immer wieder neu für uns entdecken. Entscheidend ist die Freude beim Finden.

Pfarrer Stephan Krüger

Mittwochsgesprächsabende im Gemeindesaal 19.30-21 Uhr

Offene Gesprächsabende zu wechselnden Themen - dazu laden wir alle herzlich ein.

24. Januar Filmabend: mit Unterstützung von Roland Foitzik zeigen wir den Film „Das Reichsfilmarchiv“, die Geschichte einer deutschen Institution.

28. Februar Thema: „wird noch festgelegt“

Probentermine Blechbläser

Anfänger I, Jungbläser I, Jungbläser II, Choralchor und Posaunenchor Nordblech proben in der Pfingstgemeinde. Weitere Infos und Probenzeiten auf den Musikseiten.

Junge Gemeinde

dienstags ab 19 Uhr im Jugendkeller
mit Johanetta Cornell
Weitere Infos siehe Junge Seiten

Save the date:

Tauffest der Nordregion
Sonntag, 23. Juni, 11 Uhr, Kirche Sacrow Siehe Regionale Seiten

KONZERTE

Sacrow - O komm, o komm, Emmanuel

Sonntag, 3. Dezember, 15 Uhr, Heilandskirche Sacrow
Adventsmusik von Gregorianik bis Gegenwart
Luisen Vocalensemble, Ltg.: Kalina Marszałek-Dworzyńska
Das gesamte Jahresprogramm und viele weitere Informationen sind zudem auf der Internetseite www.heilandskirche-sacrow.de zu finden. Dort steht auch eine digitale Version des Gesamt-Programms zum Download (PDF) bereit.
Reinhard Beyer

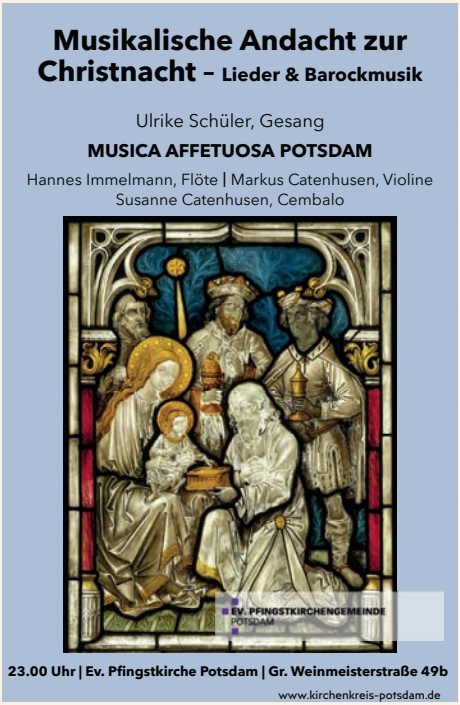
Adventsgottesdienst mit dem Ensemble ACAPENSE am 2. Advent

Sonntag, 10. Dezember, 11 Uhr, Pfingstkirche
Auch in diesem Jahr freut sich das acapella Ensemble ACAPENSE, einen Adventsgottesdienst in der Pfingstkirche musikalisch mitgestalten zu können.

Benefizkonzert des Kirch- und Orgelbauvereins am 2. Advent

Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr, Pfingstkirche
Liebe Freunde und Förderer des KOV, liebe Gemeindeglieder, sehr herzlich möchten wir Sie auch in diesem Jahr zu unserem Benefiz-Konzert am 2. Advent, dem 10. Dezember 2023, um 17 Uhr in die adventlich geschmückte Pfingstkirche einladen. Für die musikalische Gestaltung zeichnet in diesem Jahr der Violinist Vladi Corda verantwortlich. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn und seine Begleitung gewinnen konnten! Mehr Informationen finden sich auf dem abgedruckten Flyer. Sie dürfen sich an diesem Frühabend wohlig zurücklehnen und bei adventlicher Musik das Ergebnis der bisherigen Restaurierungsarbeiten in der Kirche bestaunen.

Pünktlich zum Konzert und mit der Ausgabe dieses Nordlichtes erhalten Sie den Jahresbrief des KOV, der den Dank an Sie alle ausspricht, der an dieser Stelle sicherlich zu kurz kommt.
Bitte beachten Sie also die Beilage dieses Heftes! Im Anschluss an das Konzert wollen wir uns bei Glühwein und ein wenig Gebäck an der Feuerschale auf dem Kirchplatz treffen und miteinander ins Gespräch kommen. Lassen Sie sich herzlich einladen - EINTRITT FREI - um Spenden zugunsten der weiteren Kircheninnenraumsanierung wird gebeten!
Mit sehr herzlichen Grüßen,
Ihr M. Lunberg
(Vorsitzender des KOV)



Plakate: Heike Lunberg

Musikalische Andacht zur Christnacht

Heiligabend, 24. Dezember, 23 Uhr,
Pfingstkirche
Lieder & Barockmusik: Ulrike Schüler, Gesang
MUSICA AFFETUOSA POTSDAM
Hannes Immelmann, Flöte
Markus Catenhusen, Violine
Susanne Catenhusen, Cembalo

Familiennachmittag - „Sei gegrüßt, lieber Nikolaus“

Mittwoch, 6. Dezember, 15.30 Uhr

Zu einem Familiennachmittag in der Adventszeit lädt Sie Kathleen Woite-Holzki in die Gemeinderäume ein.

weitere Termine:

Donnerstag 11. Januar, 15. Februar und 21. März um 15.30 Uhr

Kindergottesdienste

Wir laden Kinder und Eltern herzlich ein.

Bis zum Himmel reichte unsere Himmels-Leiter nicht, aber als Blickfang für einen Familiengottesdienst zum Start in den Herbst reichte sie aus. Jakobs Traum von der Leiter, auf der Engel hinauf- und hinuntersteigen, hat uns inspiriert - zum biblischen Spiel, zum fröhlichen Singen, zu ganz persönlichen Gedanken. Was die Engel hinauftragen sollen, haben kleine und große Menschen in berührenden Botschaften an der Leiter befestigt. Was die Engel herunterbringen, durften alle, die mitgefeiert haben, für sich mitnehmen:

Gottes Segen und sein Versprechen: Siehe, ich bin mit dir und behüte dich überall, wohin du auch gehst!

Nach dem Start am 3. September haben wir im Oktober-KIGO entdeckt, dass wir einmalig sind. Im November-KIGO ist ein Friedensnetz entstanden.

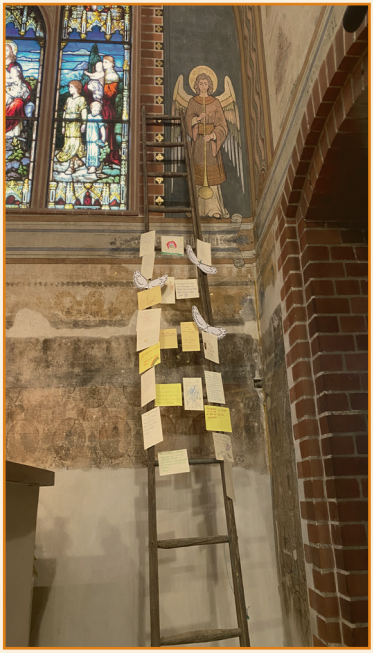


FOTO: privat

SONNTAG, 3. DEZEMBER, 1. Advent 1UHR

Familiengottesdienst zum Start in den Advent:

Nun wollen wir ein Licht anzünden, den Weg nach Bethlehem zu finden

Sage, wo ist Bethlehem, wo die Krippe, wo der Stall, musst nur gehen, musst nur sehen, Bethlehem ist überall! (Rudolf Otto Wiemer) Wir freuen uns auf kleine und große Leute, die mit uns auf Entdeckungsreise gehen.

SONNTAG, 17. Dezember 3. Advent 11 UHR Advents-KIGO:
Auch die Tiere folgen dem Stern
Dass außer den Hirten und den Weisen auch Tiere den Weg zur Krippe finden, werden wir in Spiel-Szenen erleben. Anschließend: Hirtenfeuer, Kinderpunsch, Zeit zum Begegnen.

SONNTAG, 21. Januar 11 UHR
Beim Start in das neue Jahr dreht sich alles um die Jahreslosung:
Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!

SONNTAG, 18. Februar 11 UHR:
Mutig? Mutig?
Wir freuen uns über Kinder, Eltern, Großeltern,... , die Lust haben, mit uns KIGO zu erleben und Gottes Liebe zu uns und unserer bedrohten Welt immer neu zu entdecken und zu feiern. Lasst euch einladen!
Für das KIGO-Team: Monika Paetzholdt
Tel. 23387417, monika@paetzholdt.de

Krabbelgruppe „Pfingstspatzen“
donnerstags 10-11 Uhr, Gemeindesaal
Hallo ihr kleinen und großen Wunder! Habt ihr Lust mit uns zu singen, spielen, krabbeln, hopsen, euch auszutauschen und viel Spaß zu haben? Dann seid ihr herzlich zur Krabbelgruppe der Pfingstgemeinde eingeladen!
Die kleinen Pfingstspatzen (0-3 Jahre) und ihre Mamas und Papas treffen sich im Gemeindesaal in der Großen Weinmeisterstraße 49b. Ihr wollt reinschnuppern oder habt Fragen? Dann meldet Euch unter donatella.friebe@posteo.de.
Wir freuen uns auf euch!

Schulgottesdienste
mittwochs, 12.30 Uhr, Pfingstkirche (nicht in den Ferien).

TRINITATIS-GEMEINDE

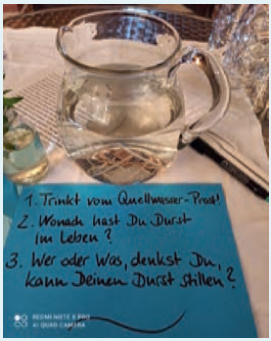
kirchenkreis-potsdam.de/trinitatis
Vorsitzende des Gemeindekirchenrates:
Prof. Dr. Hanna Löhmannsröben
Tel: 0170 4132604
loeh-kirche-golm@t-online.de

Kirche Bornim und Pfarrhaus Rückertstr.1
Kirche Golm Geiselbergstraße 52
Kirche Grube Neue Dorfstraße

RÜCKBLICK

Arbeitseinsatz in Bornim, Golm und Grube
Dank an alle.

Bornim - Erntedank Familien-Gottesdienst



Golm - Seelenzeit-Gottesdienst

Martinsfest - Bornim

Grube - Frauenfahrt

Die Laternen haben die dunkle Nacht erleuchtet. 150 große und kleine waren da. Wir haben wirklich etwas zum Teilen mitgebracht. Ein reicher Tisch für die Potsdamer Tafel. Ein Gruß aus Bornim und Golm

Martinsfest - Golm

Das Martinsfest in Golm ein besonderes Fest des Teilens. Nicht nur die Kirche teilen wir mit der rumänisch-orthodoxen Gemeinde, nein wir können unsere Heiligen zusammen feiern. Den Heiligen Martin und den Heiligen Paisios. Ein gelungenes Fest mit Gulasch und Punsch und Anspiel der Konfis 7.Klasse. Markus Schneider, ein lebendiger Martin mit Pferd, zur Freude aller.

FOTOS: Anke Spinola

2. Adventssonntag,
10. Dezember um 17 Uhr
Kirche Bornim
O klare Sonn', du schöner Stern
Musikalischer Adventsnachmittag
zum Zuhören und Mitsingen
Ausführende:
Kirchenchor Bornim
Tobias Fahnert, Tenor
Claudia Vogt, Querflöte
Leitung und Orgel:
Johanna Pötzsch
... und im Anschluss Beisammensein an
der Feuerschale bei Glühwein und Tee

Golm - Adventsmarkt an der Alten Kirche

Sonntag, 17. Dezember, Beginn um 15 Uhr in der Kirche

FOTO: privat

Bornim - Konzert mit der Musikschule

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr, Kirche Bornim

FOTO: privat

WEIHNACHTEN IN TRINITATIS

Heiligabend, 24. Dezember:

Golm: **16 Uhr** und 18 Uhr

Bornim: **16 Uhr** mit Krippenspiel und
18 Uhr mit dem Chor

Grube: 18 Uhr mit Krippenspiel

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 11 Uhr

Bornim: Weihnachtsliederwunschsingen auf der Orgelempore der Kirche Bornim mit Professor Thiel

Jahresendgottesdienste mit Abendmahl

Sonntag, 31. Dezember

Grube: 16 Uhr **Golm:** 17 Uhr **Bornim:** 18 Uhr

Golmer Abendgebet

Sonntag, 21. Januar, 18. Februar, 17. März,
jeweils um 18 Uhr in der Kirche Golm
Klarer Ablauf, schlichte Form und etwa 20 Minuten Dauer – ab 2024 gibt es das Golmer Abendgebet wieder. Am Sonntagabend kann der Übergang in die Neue Woche mit dem gemeinsamen Gebet gestaltet werden – sei es zum Abschluss eines Familientages oder in gelebter Verbundenheit mit allen Christinnen und Christen oder auch mit der Sehnsucht nach Frieden. Für das Golmer Abendgebet gibt es eine bewährte, wiederkehrende Ordnung. Teilnahmevoraussetzungen gibt es dagegen nicht.
Und wie läuft das Gebet ab? Das Golmer Abendgebet umfasst in etwa 20 Minuten gemeinsame Gebete, Raum für Stille, eine Lesung aus der Bibel, einfache Liedverse und den Segen für alle. Wer an der Gestaltung mitwirken und ein Golmer Abendgebet einmal anleiten möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Es ist nicht schwer. Bitte wenden Sie sich an Pfarrerin Anke Spinola in Bornim, die die Golmer Abendgebete koordiniert. Wer einfach **am Abendgebet teilnehmen möchte, kann jeden dritten Sonntag im Monat zu 18 Uhr in die Neue Kirche Golm, Geiselbergstraße 52, kommen.**
Das Abendgebet findet vorne in der Neuen Kirche Golm statt, zum ersten Mal wieder am **21. Januar 2024.**
Hanna Löhmannsröben

Bornstedt - Filmabend zum Weltgebetstag 2024 Palästina

Donnerstag, 11. Januar, 19 Uhr, Gemeindehaus Bornstedt
Anmeldung bis 8. Januar per Mail bei Dörthe Kuhlmey:
kuhlmey@evkirchepotsdam.de Weitere Infos siehe Regionalteil

Gemeindekirchenrat

Dienstag, 12. Dezember , 23. Januar und 27. Februar
um 19:30 im Pfarrhaus Bornim

Bornim - Geburtstagsgottesdienst

Sonntag, 28. Januar, 11 Uhr in der Kirche
Sie möchten zum Geburtstag ganz persönlich gesegnet werden? Wir feiern mit dem Chor in einem festlichen Gottesdienst in der beheizten Bornimer Kirche. Seien Sie willkommen!
Anke Spinola

Grube - Hirtenfeuer

Sonntag, 28. Januar und 25. Februar jeweils 16 Uhr
30. März (Osterfeuer), um 18 Uhr

Draußen am Feuer hören wir eine biblische Geschichte. Damit uns nicht kalt wird, gibt es heißen Apfelsaft und der Grill für ein Abendbrot wird angeheizt. Bitte Grillgut und Essen mitbringen. Herzliche Einladung an die kleinen und großen Menschen.
Anke Spinola

BORNIM - Kirchenchor

mittwochs 19.30 Uhr - 21 Uhr im Pfarrhaus Bornim
mit Johanna Pötzsch johanna.poetzsch@posteo.de

EV. FRIEDHOF BORNSTEDT

Büro: Katharina Wolfermann, 0331 520568,
kirche.bornstedt@evkirchepotsdam.de
Leitung und Grabpatenschaften:
Ulrike Maria Bens, 0331 500802,
friedhof.bornstedt@evkirchepotsdam.de

Ev. Friedhof Bornstedt Eichenallee 70
Postanschrift:
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam

Stimmen aus dem Trauer-und Lebenscafé Bornstedt

Seit gut drei Jahren bietet die Kirchengemeinde Bornstedt einmal im Monat das Trauer- und Lebenscafé in den Gemeinderäumen an. Über 60 Trauernde haben in dieser Zeit von dem Angebot Gebrauch gemacht. Einige kommen regelmäßig, andere sporadisch oder auch nur ein- bis zweimal. Jeder Nachmittag steht unter einem Thema, wie z.B. „Wohin mit meinen Tränen?“ oder „Hans im Glück – wir begleiten Hans auf seinem Weg“. Die Themen regen dazu an, miteinander ins Gespräch zu kommen, die ganz individuelle Trauer besser zu verstehen und Perspektiven für den eigenen Lebensweg zu entwickeln. Geleitet wird das Trauer- und Lebenscafé von Angelika Behm und Roxane Pieper, die als Kunsttherapeutin auch kreative Angebote zu einzelnen Themen einbringt.

Entstanden im Rahmen eines Kreativangebotes im Trauer-und Lebenscafé

Einige Teilnehmende haben uns verraten, was ihnen die Treffen bedeuten:

„Ich bekomme eine andere Sichtweise auf meine Trauer, bekomme neue Impulse auch aus der Gruppe.“

„Ich gehe gestärkter nach Hause als ich gekommen bin und freue mich immer auf das Café.“

„Ich erlebe an den Nachmittagen einen sehr respektvollen Umgang miteinander. Jedes Treffen ist eine positive Erfahrung und hilft mir, den Verlust zu verschmerzen.“

„Das Zusammensein macht lebendig und führt raus aus der Trauer.“

„Hier werde ich aktiv, verdränge die Trauer nicht, auch wenn das nicht immer einfach ist.“

„Das Café ist ein Fluchtort vor der Einsamkeit, ich fühle mich hier sehr geborgen.“

„Ich erlebe eine sehr angenehme Atmosphäre.“

„Für mich ist das Trauer- und Lebenscafé eine Krücke, um schlimmste Phasen zu überbrücken. Hier bekomme ich Anregungen, die den Trauerprozess tangieren. Es ist viel mehr, als nur über die Trauer zu sprechen."
„Ich bin hier, weil ich in meiner Trauer sehr allein bin."
„Die eigene Trauer wird hier gewürdigt – das ist das Besondere. Ich freue mich über das Angebot."
Das Trauer- und Lebenscafé ist ein niederschwelliges Angebot. Alle Menschen, die einen Verlust erlebt haben, sind herzlich eingeladen!
Angelika Behm bietet auch Einzelgespräche an: **0331 95124343** *Angelika Behm*

Baumpaten gesucht

FOTO: Ulrike Maria Bens

Alleen gehören zum historischen Erscheinungsbild des Teils V unseres denkmalgeschützten Friedhofs. Sturmschäden und Altersgründe gehen leider auch an diesen Alleen nicht vorbei. Wir freuen uns daher sehr, dass wir nun die Auflagen des Denkmalschutzes erfüllen und die bis dato lückenhafte Birkenallee im November mit 17 jungen Bäumchen bestücken konnten.
Wenn Sie eine Patenschaft – die die Kosten für Bäumchen, Pflanzung sowie Pflege und Gießen für die ersten drei Jahre umfasst – übernehmen möchten, so freut sich die Kirchengemeinde Bornstedt über Ihre Zuwendung sehr. Vielleicht möchten Sie auch anlässlich eines Geburtstages oder sonstigen Ereignisses die Patenschaft übernehmen? Sehr gern! Bei einem Spaziergang über den Friedhof können Sie auf Teil V die jungen Birken nun bereits in Augenschein nehmen und bei dieser Gelegenheit zugleich „Ihr" Bäumchen auswählen. Selbstverständlich kann Ihr Baum einen Hinweis auf die Patenschaft und Sie eine Spendenbescheinigung der Kirchengemeinde Bornstedt erhalten. Für weitere Informationen stehen Pfarrer Wizisla oder ich gern zur Verfügung. *Ulrike Maria Bens*

DANKESCHÖN an fleißige Helferinnen und Helfer - Dienstag, 5. Dezember, 14 Uhr vor der Trauerhalle
Das Team des Bornstedter Friedhofs bedankt sich für tatkräftige ehrenamtliche Unterstützung im Laufe dieses Jahres bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern und lädt zu Punsch und frisch gebackenen Waffeln ein. Wir freuen uns auf Sie!

Trauer- und Lebenscafé in Bornstedt

Mittwoch, 6. Dezember, 3. Januar, 7. Februar und 6. März jeweils um 16 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt, mit Angelika Behm und Roxane Pieper
Für Rückfragen und Einzelgespräche Tel: 0331 95124343

Wer möchte sich uns anschließen?

Wir haben uns hier auf dem Friedhof kennengelernt, denn unsere Partner sind hier bestattet.

Wir – bislang drei Personen – kochen gemeinsam und entdecken Neues.

Wer möchte sich uns anschließen?

Kontakt: Ulf Leonhard ulf.leonhard@leoven.com

Reguläre Führungen

Samstag, 2. Dezember, 6. Januar, 3. Februar und 2. März um 14.30 Uhr
Susanne Drenhaus-Lemgo freut sich auf Sie!
Teilnehmerbeitrag: Erwachsene € 5, ermäßigt € 3,- (für Schüler, Studenten, Azubis, Sozialhilfeempfänger, Arbeitslose), Kinder bis 6 Jahre frei.
Wir bitten um vorherige Kontaktaufnahme unter 0178 4734354 oder unter fuehrungen.bornstedt@evkirchepotsdam.de

Bornstedter Friedhofsgeschichten - Teil 15

Liebe Leserinnen und Leser,
mit den nun dreimonatig erscheinenden Ausgaben des Nordlichts wird es etwas enger für alle Beiträge. Ich möchte Sie weiterhin neugierig machen auf unseren Friedhof, stelle die Menschen des Friedhofs in gewohnter, nur in etwas kürzerer Form vor und freue mich auf Ihre Besuche zu den Führungen.
Allem voran möchte ich noch einmal meine tief empfundene Trauer um unseren ehemaligen Pfarrer Gottfried Kunzendorf stellen, der im September dieses Jahres verstorben ist. Mit großer Dankbarkeit denke ich an die Zeit zurück, in der er mich in die Geheimnisse des Friedhofs einweihte und wirklich immer Zeit hatte, mir

Fragen zu beantworten, mein Wissen zu bereichern. Er wurde mir in vieler Hinsicht ein wertvoller Begleiter. Sein mitfühlendes Wesen, sein Trost in schwierigen Zeiten und seine wertvollen Impulse werden mir sehr fehlen…

(Anm. d. Red.: Im Regionalteil finden Sie zudem einen Nachruf für Gottfried Kunzendorf von Pfarrer Wizisla.)

Eine verlorene Liebe und eine Orgel für die Kirche – Louise von Niesemeuschel

Als Louise Wilhelmine Charlotte von Linckersdorff wird die heutige `Akteurin´ der Friedhofsgeschichten 1774 in eine Generalsfamilie geboren. Sie wächst in Potsdam auf. Wir sind ihr vor genau einem Jahr in den Friedhofsgeschichten schon einmal begegnet. Damals ging es um den Bornstedter Lehrer und Organisten Friedrich Gottlieb That, der sich wider Willen mit einem Harmonium begnügen musste. Er starb 1851. Louise war 27 Jahre, als sie 1801 den hochrangigen Militär Carl Wilhelm von Niesemeuschel heiratete. Sie überlebte ihren älteren Ehemann um zehn Jahre und als sie schließlich 1843 verstarb, hinterließ sie der Bornstedter Kirche eine großzügige Spende, zu verwenden für die Anschaffung einer nun ordentlichen Orgel. Zum Einsatz kam diese Spende jedoch erstmal nicht. Das war so von Louise nicht vorgesehen. Erst mit dem Neubau der unserer jetzigen, 1856 geweihten Kirche, erklangen die neuen Orgelpfeifen.

Dies ist die eine Geschichte. Doch es gibt noch mehr über Louise von Niesemeuschel zu erzählen. Sie spielte auch im Leben Heinrich von Kleists eine Rolle.

Der heute so berühmte und früh verstorbene Dichter kam mit nur 15 Jahren nach Potsdam. Gemäß der von Kleistschen Familientradition sollte er Offizier werden. Doch das militärische Dasein lag ihm nicht. Er suchte Ablenkung in dieser Zeit und fand sie auch: so musizierte er etwa und besuchte Lehrveranstaltungen an der Potsdamer Großen Stadtschule. Auch die Teilnahme an Potsdamer Gesellschaften bereicherte seinen ungeliebten Militäralltag. Hier kam es zu der Bekanntschaft mit der Generalstochter Louise. Eine romantische Verbindung entwickelte sich. Doch eine Zukunft sollte es für die Beiden nicht geben. Auf Geheiß der Eltern von Linckersdorff fand die Verbindung ihr Ende - zu Gunsten der standesgemäßen Vermählung mit dem späteren General von Niesemeuschel.

Heinrich von Kleist widmete sich fortan bekanntermaßen nicht-militärischen Dingen und starb früh von eigener Hand, 32 Jahre vor Louise. Sein Grab finden Sie am Wannsee, die Einzelgrabplatten des Ehepaares von Niesemeuschel links des Kircheneingangs.

Herbstliche und herzliche Grüße und bis bald! Ihre Susanne Drenhaus-Lemgo

montags	15:45	Chor f. Grundschulkinder,	**Bornstedt** Nordregion
dienstags	16:15	Blechbläser Anfänger I	**Pfingst**
dienstags	16:00	Jungbläser II	**Pfingst**
dienstags	16:00	Jungbläser I	**Pfingst**
dienstags	17:30	Frauenchor Singkreis	**Bornstedt**
dienstags	17:15	Choralchor Erwachsenen-Jungbläser	**Pfingst**
dienstags	18:45	Posaunenchor Nordblech	**Pfingst**
dienstags	19:00	Junge Gemeinde	**Pfingst**
mittwochs	18:00	Blockflöten-Ensemble,	**Bornstedt** Nordregion
mittwochs	19:30	Kirchenchor, Bornim	**Trinitatis**
donnerstags	10:00	Krabbelgruppe Pfingstspatzen	**Pfingst**
donnerstags	18:30	Junge Gemeinde	**Bornstedt**
donnerstags	19:30	Kirchenchor	**Eiche**
Sa, 02.12.	14:30	Führung über den	**Bornstedter Friedhof** Nordregion
	16:00	Konzert der Posaunenchöre	Nikolai
So, 03.12.	15:00	Konzert ‚O komm, o komm, Emmanuel‘	**Sacrow**
Mo, 04.12.	14:00	Frauenkreis	**Bornstedt**
Di, 05.12.	14:00	Helferdank,	**Bornstedter Friedhof**
	18:15	Nordblech vor dem Emmaushaus	**Pfingst**
Mi, 06.12.	15:30	Familiennachmittag	**Pfingst**
	16:00	Trauer- und Lebenscafé,	**Bornstedt** Nordregion
So, 10.12.	17:00	Konzert , ‚O klare Sonn‘, du schöner Stern‘	Bornim **Trinitatis**
	17:00	Benefizkonzert	**Pfingst**
Di, 12.02.	14:30	Seniorenkreis	**Bornstedt**
	18:15	Nordblech vor dem St. Franziskus Pflegeheim	**Pfingst**
Mi, 13.12.	17:30	Junge Gemeinde	**Eiche**
Do, 14.12.	16:00	Seniorenkreis Adventsfeier	**Eiche**
	19:00	Bibelkreis	**Pfingst**
So, 17.12.	15:00	Adventsmarkt,	Golm **Trinitatis**
	17:00	Konzert der Musikschule, Bornim	**Trinitatis**
Di,19.12.	18:15	Nordblech vor dem Luisengarten	**Bornstedt**

Mi, 03.01.	16:00	Trauer- und Lebenscafé,	**Bornstedt** Nordregion
Do, 04.01.	19:30	Singen unterm Weihnachtsbaum	**Eiche**
Sa, 06.01.		Sternsinger unterwegs	**Bornstedt**
	14:30	Führung über den **Bornstedter Friedhof**	Nordregion
So, 07.01.	09:30	Kinder-Bibelfrühstück	**Bornstedt**
Mo, 08.01.	14:00	Frauenkreis	**Bornstedt**
Di, 09.01.	18:15	Nordblech vor dem Service Wohnen am Schlosspark	**Eiche**
Do, 11.01.	15:30	Familiennachmittag	**Pfingst**
	16:00	Seniorenkreis	**Eiche**
	19:00	Filmabend zum Weltgebetstag	**Bornsted** Nordregion
	19:00	Bibelkreis	**Pfingst**
Di, 16.01.	14:30	Seniorenkreis	**Bornstedt**
Mi, 17.01.	17.30	Junge Gemeinde	**Eiche**
	19:30	Lesekreis für Männer,	**Bornstedt** Nordregion
Sa, 20.01.	09:30	Bibelentdecker:innen	**Eiche**
Mi, 24.01.	19:30	Mittwochsgesprächsabend	**Pfingst**
So, 28.01.	16:00	Hirtenfeuer,	Grube **Trinitatis**
Sa, 03.02.	14:30	Führung über den **Bornstedter Friedhof**	Nordregion
Mo, 05.02.	14:00	Frauenkreis	**Bornstedt**
Mi, 07.02.	16:00	Trauer- und Lebenscafé,	**Bornstedt** Nordregion
Do, 08.02.	19:00	Bibelkreis	**Pfingst**
Fr, 09.02.	15:00	Seniorentreff	**Pfingst**
So, 11.02.	09:30	Kinder-Bibelfrühstück	**Bornstedt**
Di, 13.02.	14:30	Seniorenkreis	**Bornstedt**
Mi, 14.02.	19:30	Informationsabend zum Weltgebetstag,	**Eiche** Nordregion
Do, 15.02.	15:30	Familiennachmittag	**Pfingst**
	16:00	Seniorenkreis	**Eiche**
Sa, 17.02.	09:30	Bibelentdecker:innen	**Eiche**
Mi, 21.02.	17:30	Junge Gemeinde	**Eiche**
	19:30	Lesekreis für Männer,	**Bornstedt** Nordregion
So, 25.02.	18:00	Hirtenfeuer,	Grube **Trinitatis**
Mi, 28.02.	19:30	Mittwochsgesprächsabend	**Pfingst**

an der Ev. Grundschule:

mittwochs 12.30 Uhr in der Pfingstkirche (nicht in den Ferien)

Gottesdienste im Emmaushaus im Kirchsaal

Jeweils Samstag

9.12.2023	Samstag (2. Advent)	10.15 Uhr	J. Schalinski
24.12.2023	Sonntag Heiligabend	10.15 Uhr	Pf. Krüger
30.12.2023	Samstag, Andacht zum Jahreswechsel	10.15 Uhr	V. von Riegen
6.01.2024	Samstag Heilige 3 Könige	10.15 Uhr	Pf. Krüger
20.01.2024	Samstag	10.15 Uhr	J. Schalinski
3.02.2024	Samstag	10.15 Uhr	M. Paetzholdt
17.02.2024	Samstag	10.15 Uhr	J. Schalinski
2.03.2024	Samstag	10.15 Uhr	Pf. Krüger

In der Seniorenresidenz Luisengarten

Donnerstag, 7. und 21. Dezember, 4. und 19. Januar 8. und 22. Februar und 7. März jeweils um 10 Uhr

Pfarrer i.R. Bernhard Ullrich und Pfarrer Friedhelm Wizisla gestalten die Gottesdienste im Wechsel.

Kinder- und Familiengottesdienste

Siehe Übersicht auf den Jungen Seiten

03.12. Sonntag, 1. Advent

Golm	09.30	Ehepaar Beyer	
Bornstedt	11.00	Wizisla	
Eiche	11.00	Blank & Team	Familien-GD mit dem Kirchenchor
Pfingst	11.00	Krüger/Paetzholdt & Team	Familien-GD

10.12. Sonntag, 2. Advent

Bornstedt	09.30	Woite-Holzki	Familien-GD mit Kinderchor und Singkreis
Eiche	11.00	Blank	KiGo und Kirchenkaffee
Pfingst	11.00	Krüger	mit dem Ensemble Acapense
Sacrow	15.00	Krüger	anschließend Adventsliedersingen und Kirchenkaffee
Bornim	17.00	Spinola	musikalischer Adventsgottesdienst

17.12. Sonntag, 3. Advent

Bornstedt	11.00	Wizisla	mit Blockflötenensemble
Pfingst	11.00	Krüger/Paetzholdt & Team	GD mit KiGo
Golm	15.00	Spinola & Konfi	Andacht zur Eröffnung des Adventsmarktes
Eiche	17:00	Wizisla	Abendkirche

24.12. Sonntag, Heiligabend

Bornstedt	14.00	Woite-Holzki	Krippenspiel
	15.15	Wizisla	
	16.30	Wizisla	Nordblech
	18.00	Wizisla	
Eiche	14.30	Blank	
	16.30	Ullrich	
	18.00	Ullrich	
Bornim	16.00	Spinola/Schreiber	Krippenspiel
	18.00	Kolbe	Chor
Golm	16.00	Löhmannsröben	Familien-GD
	18.00	Ehepaar Beyer	
Grube	18.00	Spinola	Krippenspiel
Pfingst	15.00	Krüger & Team	Gottesdienst mit Schattenspiel
	16.30	Krüger & Team	Christvesper I
	18.00	Krüger	Christvesper II mit Nordblech
	23.00	Immelmann	musikalische zur Christnacht
Sacrow	ab 15.00		Hirtenfeuer
	16.00	R. Beyer	Christvesper open air
	18.00	KEIN Gottesdienst	
	23.00	M. Trommer	Musik zur Christnacht

25.12. Montag, 1. Weihnachtstag

Pfingst	11:00	Krüger	

26.12. Dienstag, 2. Weihnachtstag

Bornstedt	09.30	Wizisla	
Eiche	11.00	Wizisla	
Bornim	11.00	Spinola	Weihnachtsliederwunschsingen
Pfingst	11.00	Zscherpel/Schalinski	Musikalischer Gottesdienst

31.12. Sonntag, Silvester

Sacrow	15.00	Beyer	mit Abendmahl
Bornstedt	15.30	Wizisla	mit Abendmahl
Grube	16.00	Spinola	mit Abendmahl
Golm	17.00	Löhmannsröben	mit Abendmahl
Eiche	17.00	Wizisla	mit Abendmahl
Bornim	18.00	Spinola	mit Abendmahl
Pfingst	18.00	Krüger	mit Abendmahl

07.01. 1. Sonntag nach Epiphanias

Golm	09.30	Ehepaar Beyer	
Eiche	09.30	Wizisla	
Bornstedt	11.00	Wizisla	
Pfingst	11.00	Krüger	

14.01. 2. Sonntag nach Epiphanias

Bornstedt	09.30	Blank	
Bornim	11.00	Ullrich	
Eiche	11.00	Blank	KiGo und Kirchenkaffee
Pfingst	11.00	Krüger	
Sacrow	15.00	Krüger	

21.01. 3. Sonntag nach Epiphanias

Bornstedt	11.00	Wizisla	mit Abendmahl
Pfingst	11.00	Krüger/Paetzholdt & Team	KiGo
Eiche	17.00	Wizisla	Abendkirche
Golm	18.00	Löhmannsröben	Abendgebet

28.01. Letzter Sonntag nach Epiphanias

Bornstedt	09.30	Spikermann	
Eiche	11.00	Spikermann	mit Abendmahl
Bornim	11.00	Team	Geburtstags-GD und Abendmahl
Pfingst	11.00	Krüger	

Sacrow	15.00	Krüger	
Grube	16.00	Spinola	Hirtenfeuer

04.02. Sonntag, Sexagesimä

Golm	09.30	Ehepaar Beyer	
Eiche	09.30	Ullrich	Gottesdienst mit Nordblech
Bornstedt	11.00	Ullrich	
Pfingst	11.00	Krüger	

11.02. Sonntag, Estomihi

Bornstedt	09.30	Blank	
Bornim	11.00	Spinola	mit Abendmahl
Eiche	11.00	Blank	KiGo und Kirchenkaffee
Pfingst	11.00	Krüger	mit Abendmahl
Sacrow	15.00	Krüger	

18.2. Sonntag, Invokavit

Bornstedt	11.00	Schulten/Theuer	Kanzeltausch
Pfingst	11.00	Mieke, Paetzholdt und Team	Kanzeltausch und KiGo
Eiche	17.00	Wizisla	Abendkirche
Golm	18.00	Löhmannsröben	Abendgebet

25.2. Sonntag, Reminiszere

Bornstedt	09.30	Wizisla	mit Abendmahl
Bornim	11.00	Spinola	mit Abendmahl
Eiche	11.00	Wizisla	mit Abendmahl
Pfingst	11.00	Krüger	
Sacrow	15.00	Krüger	
Grube	16.00	Spinola	Hirtenfeuer

01.3. Freitag, Weltgebetstag

Eiche	19.30	ökum. Frauengruppe	GD zum WgT

03.3. Sonntag, Okuli

Eiche	09.30	Wizisla	
Golm	09.30	Ehepaar Beyer	
Bornstedt	11.00	Wizisla	
Pfingst	11.00	Krüger	

Büro Büro der Nordregion
Vanja Weber
Sprechzeiten Di u. Mi 9-11 Uhr
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam
Tel. 0331 5050974 (AB)
nordregion@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Friedhelm Wizisla
Gemeinden Bornstedt und Eiche
Sprechzeiten dienstags 9.30-11 Uhr
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam
Tel. 0331 96781033
wizisla@evkirchepotsdam.de

Gemeindepädagogin Anke Spinola
Trinitatiskirchengemeinde
Sprechzeiten donnerstags 8.30-10.30 Uhr u.n.V.
Rückertstr. 1, 14469 Potsdam
Tel. 0331 60059222 und 0151 22336227
spinola@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Stephan Krüger
Gemeinden Pfingst und Sacrow
Sprechzeiten donnerstags 11-13 Uhr u.n.V.
Gr. Weinmeisterstr. 49a, 14469 Potsdam
Tel. 0331 28 00 297, Fax 0331 2702523
s.krueger@evkirchepotsdam.de

Diakonin Kathleen Woite-Holzki
Arbeit mit Kindern und Familie
kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de

Kirchenmusikbüro
Ribbeckstr. 17, 14469 Potsdam
musik.nordregion@evkirchepotsdam.de

Evangelische Jugend- und Kinderstelle Potsdam
Gutenbergstraße 71/72, 14467 Potsdam
Tel. 0331 2015369
evjuks@ejpot.de

Pfingstkindergarten
Gr. Weinmeisterstr. 49d, 14469 Potsdam
Tel. 0331 295382

Büro der Ev. Pfingstgemeinde
Sprechzeiten Di 8.30-10.30 Uhr, Do 11-13 Uhr
Gr. Weinmeisterstr. 49a, 14469 Potsdam,
Tel. 0331 293170, Fax 0331 2702523
pfingstkirche@evkirchepotsdam.de

Büro der Ev. Grundschule
Gr. Weinmeisterstr. 18, 14469 Potsdam
Tel. 0331 2803660, Fax 0331 2803666
grundschule-potsdam@hoffbauer-bildung.de

Ev. Friedhof Bornstedt
Büro: Katharina Wolfermann
Mo und Do 10-12 Uhr, Di 14-17 Uhr
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam
Tel. 0331 520568
kirche.bornstedt@evkirchepotsdam.de
Leitung: Ulrike Maria Bens
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 0331 500802
friedhof.bornstedt@evkirchepotsdam.de
Führungen: Susanne Drenhaus-Lemgo
Tel. 0178 4734354
fuehrungen.bornstedt@evkirchepotsdam.de

Heilandskirche Sacrow
Regina Mollenhauer
Tel. 0331 5052144
r.mollenhauer@gmx.net

Redaktion Nordlicht
Ulrike Maria Bens
Ribbeckstr. 17, 14469 Potsdam
nordlicht@evkirchepotsdam.de